



SHAREBERT'S SOFTWARE HITS

SYBEX

Gesetzestexte für Windows



Tausende von
Paragraphen im
blitzschnellen
Zugriff:

Mietrecht
Scheidungsrecht
Erbrecht

Vertragsrecht
Handelsrecht etc.

in den 3 wichtigsten
Gesetzen Deutschlands:
BGB (Vollversion!)
Grundgesetz und HGB



SYBEX

Mit dem **BGB**
als lizenzierte **Vollversion!**

Daniel
Sillescu

ShareBert präsentiert:
**Gesetzestexte für
Windows**

Daniel Sillescu



DÜSSELDORF · SAN FRANCISCO · PARIS · SOEST (NL)

Bitte beachten Sie, daß es sich bei den mitgelieferten Programmen um Shareware handelt. Trotz sorgfältiger Kontrolle der auf der Diskette enthaltenen Programme sind Fehler nie gänzlich auszuschließen. Sie erhalten jedoch die Möglichkeit der direkten Unterstützung durch den Software-Autor. Die Adresse finden Sie im jeweiligen Sharewareprogramm.

Fast alle Software- und Hardware-Bezeichnungen, die in diesem Buch erwähnt werden, sind gleichzeitig auch eingetragene Warenzeichen und sollten als solche betrachtet werden. Der Verlag folgt bei den Produktbezeichnungen im wesentlichen den Schreibweisen der Hersteller.

Der Verlag hat alle Sorgfalt walten lassen, um vollständige und akkurate Informationen in diesem Buch bzw. Programm und anderen evtl. beiliegenden Informationsträgern zu publizieren. SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf, übernimmt weder Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für die Nutzung dieser Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion für einen bestimmten Zweck. Ferner kann der Verlag für Schäden, die auf eine Fehlfunktion von Programmen, Schaltplänen o.ä. zurückzuführen sind, nicht haftbar gemacht werden, auch nicht für die Verletzung von Patent- und anderen Rechten Dritter, die daraus resultiert.

Projektmanagement/Lektorat: Jens Grabig

Redaktion: Brigitte Hamerski

Satz: Eva-Maria John, Düsseldorf

Farbproduktionen: Tubby Tubbax Type & Image GmbH, Düsseldorf

Umschlaggestaltung: Tubby Tubbax Type & Image GmbH, Düsseldorf
Belichtung, Druck und buchbinderische Verarbeitung: Ebner Ulm

ISBN 3-8155-9591-6

1. Auflage 1994

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Printed in Germany

Copyright © 1994 by SYBEX-Verlag GmbH, Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

Hallo, ich bin ShareBert!	5
I. Installieren	7
Auf einen Blick	9
Hardware-Voraussetzungen	10
Installation mit WINstall	11
II. Einsteigen	15
Programme aufrufen	17
Blättern und Suchen	20
Texte drucken	23
Texte weiterverarbeiten	23
Anmerkungen einfügen	24
Lesezeichen definieren	25
III. Nachschlagen	27
Inhaltsverzeichnis des BGB	29
Allgemeiner Teil	30
Recht der Schuldverhältnisse	33
Sachrechte	41
Familienrecht	46
Erbrecht	52
ShareBert's Registrierungshinweise	59

Hallo, ich bin ShareBert!

Mir werden Sie in diesem Buch noch öfters begegnen. Und zwar immer dann, wenn ich einen speziellen Tip für Sie parat habe oder einfach nur meinen Senf dazugeben muß.



„Möglichst viel Software für möglichst wenig Geld“, ist ShareBert's oberstes Lebensprinzip. Und da es auf dem Public-Domain- und Shareware-Markt Tausende von Disketten gibt, hat er für Sie die interessantesten herausgesucht. Gesetzestexte für Windows ist nur eine dieser Programmsammlungen. Weitere sind ebenfalls im SYBEX-Verlag erschienen, und ständig kommen neue hinzu.

Die Anleitungsbücher der ShareBert-Reihe sind jeweils in drei Hauptteile gegliedert - mit Ausnahme der Spieleboxen:

Hier erfahren Sie alles über die Leistungsdaten und Hardware-Voraussetzungen des jeweiligen Programms. Eine genaue Schritt-für-Schritt-Anleitung beschreibt die Installation der beiliegenden Programmdiskette.

Installieren

Aller Anfang ist schwer. Deshalb gibt es in jedem Buch der ShareBert-Reihe einen kleinen Kursus zum Üben. Anhand einfacher Praxisbeispiele, die auch PC-Einsteiger leicht nachvollziehen können, lernen Sie den Umgang mit dem jeweiligen Programm.

Einsteigen

Den Hauptteil des Buches bildet der Referenzteil, in dem sämtliche Menübefehle des Programms kurz erläutert werden. Hier schlagen Sie nach, wenn Sie einmal nicht weiterwissen oder eine bestimmte Funktion ausführen möchten.

Nachschlagen

Die Ikone mit meinem Porträt konnten Sie schon oben auf dieser Seite bewundern. Beim Durcharbeiten des Buches sollten Sie sich aber noch drei weitere Symbole einprägen:

Wenn Sie diesen Pfeil sehen, verweist ShareBert auf eine andere Programmfunktion oder auf eine andere Textstelle im Buch. Falls Sie nicht wissen, wie das Shareware-Prinzip funktioniert,



sollten Sie jetzt zum Beispiel ganz hinten im Buch unter „ShareBert's Registrierungshinweise“ nachschlagen.



Vorsicht ist bei diesem Symbol geboten! Lesen Sie den daneben stehenden Abschnitt unbedingt genau durch, da es sonst zu Fehlbedienungen kommen könnte.



Ein spezieller Tip oder Trick verbirgt sich hinter diesem Symbol. Sie brauchen ihn zwar nicht unbedingt zu studieren - dann entgeht Ihnen aber so manche Feinheit, die ich für Sie ausgeknobelt habe ...

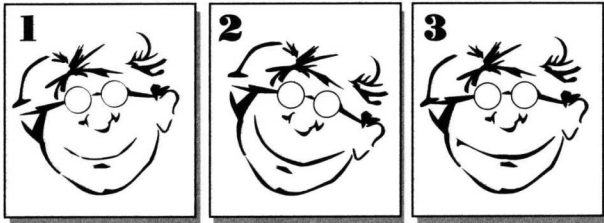
Marginalien

Damit Sie beim Durcharbeiten der ShareBert-Handbücher immer gleich die Textstelle finden, die Sie suchen, gibt es in der Spalte am äußeren Seitenrand nicht nur Symbole, sondern auch Marginalien. Darunter versteht man kurze Stichwörter, die auf den Inhalt des jeweils daneben stehenden Textabschnitts hinweisen.

Tastenkappen

Letzter Punkt: Wenn Sie bestimmte Tasten drücken müssen, werden diese in Form sogenannter Tastenkappen abgebildet. Zu beachten ist dabei lediglich, daß wir die Bezeichnungen von deutschen PC-Tastaturen verwenden (also z. B. **Strg** statt **<Ctrl>**). Erscheinen zwei Tastenkappen direkt nebeneinander, drücken Sie die erste Taste, halten diese gedrückt und betätigen dann die zweite Taste. Anschließend lassen Sie beide Tasten wieder los.

II. Einsteigen



Auf einen Blick

Bisher waren Sie es von ShareBert gewohnt, jeweils die stärksten Shareware-Programme zu einem Themengebiet auf einer Diskette zu erhalten. Auch dieser Titel beinhaltet zwei Shareware-Programme, nämlich das Grundgesetz (GG) sowie das Handelsgesetzbuch (HGB). Das wichtigste Gesetz, das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB) gibt's dagegen komplett mit dem Miet-, Scheidungs-, Vertrags-, Erbschaftsrecht etc. als **lizenzierte Vollversion!**

Vollversion?!

Für Sie bedeutet dies: Für das BGB brauchen Sie sich nicht mehr registrieren zu lassen, während Sie für GG und HGB wie üblich mit dem hinten eingebundenen Bestellschein die jeweilige Vollversion ordern können.

Registrierung

Wie kann ich Ihnen die Vollversion eines Programms, die normalerweise allein 29 DM kostet, zusammen mit zwei Shareware-Programmen und einem Handbuch für 19,80 DM anbieten? Ganz einfach: Guido Wronna, Autor aller drei GW-Books, wird bereits am Verkauf der Shareware beteiligt und hat dafür die Vollversion des BGB für Sie bereitgestellt!



Nun aber zu den drei Gesetzen: Falls Sie mit den Kürzeln BGB, GG und HGB nicht allzuviel anfangen können - hier zunächst ein kleiner Überblick zu den Inhalten der einzelnen Gesetzestexte:

Gesetze

- Das Bürgerliche Gesetzbuch ist mit über 2000 Paragraphen nicht nur eines der umfangreichsten, sondern mit praktisch allen für den Privatmenschen interessanten Regelungen zu Miet-, Scheidungs-, Erb-, Vertragsrecht etc. auch eines der wichtigsten Gesetze.
- Das Grundgesetz werden die meisten von Ihnen im Schulunterricht kennengelernt und danach nie wieder angerührt haben. Letzteres lohnt sich aber nicht nur wegen der darin enthaltenen Grundrechte, wie Meinungs- und Pressefreiheit, Asylrecht etc., sondern auch wegen der umfassenden Informationen zu den Grundlagen unserer Demokratie, wie

BGB

GG

Bundestag, Bundesrat, Bundespräsident, Bundesregierung etc. Ein Muß für alle Politikinteressierten!

- HGB* – Es wird hoffentlich die wenigsten von Ihnen treffen, daß der Abschnitt „Seehandel“ des Handelsgesetzbuches nicht enthalten ist! Alle anderen Paragraphen dieses wiederum recht umfangreichen Gesetzes befassen sich mit allem, was Kaufleute und Gewerbetreibende wissen müssen bzw. sollten. Beispiele: Handelsregister, Gesellschaftsformen, Handelsbücher, Prokura etc.

HLP-Format Was können die elektronischen Bücher, was ihre gedruckten „Kollegen“ nicht leisten? Eine ganze Menge, da die Programme im Windows-HLP-Format vorliegen:

- Vorteile*
- Ein Mausklick genügt jeweils, um sich zu einem Buch, Abschnitt, Titel oder Paragraphen zu verzweigen!
 - Insgesamt stehen Ihnen rund 10.000 (!) Stichwörter zur Verfügung, zu denen Sie sich die dazugehörigen Paragraphen in Sekundenschnelle herausuchen und anzeigen lassen können!
 - Über Querverweise lassen sich verwandte oder ergänzende Paragraphen aufrufen!
 - Sie können alle Gesetzestexte nicht nur problemlos ausdrucken, sondern über die Zwischenablage auch mit anderen Windows-Programmen (z. B. Word) weiterverarbeiten!
 - Beliebig viele Lesezeichen machen das Auffinden wichtiger Stellen zum Kinderspiel - außerdem können Sie jeden Paragraphen mit persönlichen Anmerkungen versehen, die auf dem Bildschirm durch eine kleine Büroklammer gekennzeichnet werden!

Hardware-Voraussetzungen

Windows und sonst nichts!

Ein weiterer Vorteil des HLP-Formats besteht darin, daß mit Ausnahme von Windows keine weitere Hardware-Voraussetzung besteht! Hilfe-Dateien lassen sich auch mit alten 286er-

PCs und in jedem Grafikmodus aufrufen - und selbst bei Windows werden praktisch alle erhältlichen Systeme unterstützt, ohne daß es zu den sonst üblichen Kompatibilitätsproblemen kommt:

- Windows 3.1
- Windows for Workgroups
- Windows NT
- Windows 4.0
- OS/2 für Windows

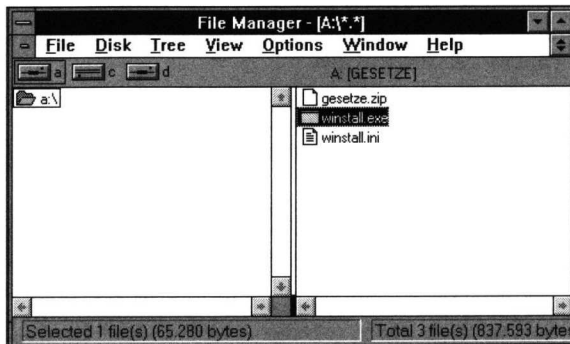
*Windows und
Co.*

Installation mit WINstall

Um mehr als zwei MegaByte Software auf einer einzigen Diskette unterzubringen, mußten die Dateien komprimiert werden und sind daher nur lauffähig, wenn Sie die folgende Schritt-für-Schritt-Anleitung exakt befolgen!



Dank des automatischen Installationsprogramms „WINstall“ von Jörg Riesmeier, funktioniert das Kopieren und Entpacken der Dateien auf Ihre Festplatte aber fast wie von selbst ...



*Abb. 1.1:
Einfach diesen
Dateinamen
doppelklicken, ...*

Abb. 1.2:
... schon meldet
sich das Installati-
onsprogramm



winstall.exe

Installieren

1. Legen Sie die beiliegende Diskette in Ihr 3,5-Laufwerk, das Sie anschließend über den Windows-Datei-Manager aktivieren müssen.
2. Stimmt Ihre Bildschirmdarstellung mit der Abbildung 1.1 überein? Dann führen Sie einen Doppelklick auf den Dateinamen „winstall.exe“ aus.
3. Nach einigen Sekunden meldet sich das Installationsprogramm mit dem in Abbildung 1.2 gezeigten Bildschirm. Bestätigen Sie die Vorgaben mit  oder einem Mausklick auf „Installieren“.



Selbstverständlich dürfen Sie die Vorgabe neben „Zielpfad“ abändern, falls Ihre Festplatte nicht die Kennung C: aufweist oder im Feld nebenan ein anderes Unterverzeichnis angeben!

4. Da der Installationsvorgang ein paar Minuten dauern kann, sagt Ihnen eine Balkenanzeige jeweils, wieviel Prozent der Dateien bereits entpackt wurden.

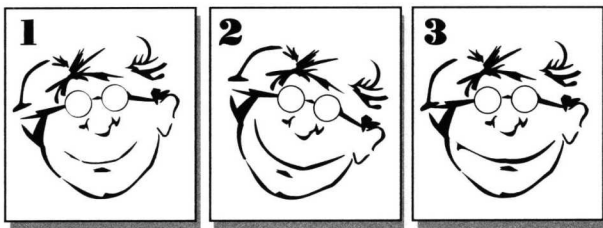
5. Abschließend richtet das Installationsprogramm eine Programmgruppe mit entsprechenden Bildsymbolen ein (siehe Abbildung 1.3).

Ikonen



*Abb. 1.3:
Programmgruppe
mit Bildsymbolen*

II. Einsteigen

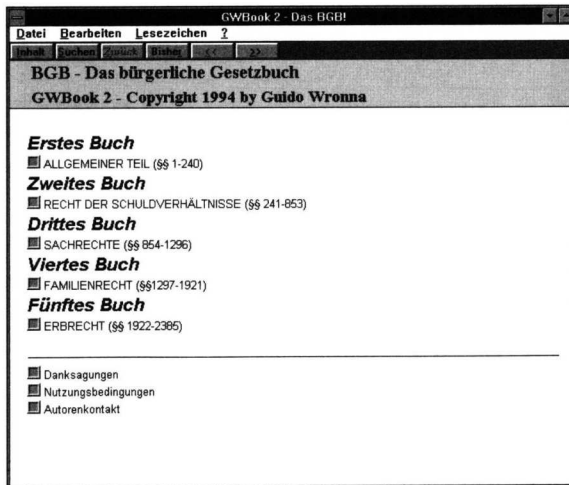


Programme aufrufen

Der eigentliche Programmstart von BGB, GG und HGB sollte Sie vor keinerlei Probleme mehr stellen, da ein Doppelklick auf die Programmgruppe „Gesetzestexte“ sowie auf das jeweilige Fragezeichen-Symbol ausreicht.

Egal, für welches Gesetz Sie sich entscheiden: In allen drei Fällen haben Sie anschließend zunächst das Inhaltsverzeichnis vor Augen - in Abbildung 2.1 als Beispiel für das Bürgerliche Gesetzbuch gezeigt, das Ihnen bereits in vollständiger Form als lizenzierte Vollversion vorliegt.

Inhalt



*Abb. 2.1:
Inhaltsverzeichnis
des BGB*

Wie Sie sich über mehrere Ebenen oder über die komfortable Suchfunktion zu den gewünschten Paragraphen verzweigen können, erfahren Sie gleich im folgenden Kapitel „Blättern und Suchen“.





Vorher möchte ich Ihnen aber noch eine interessante Möglichkeit vorstellen, wie Sie jederzeit das aktive Gesetz wechseln können, ohne das aktuelle Programm vorher verlassen zu müssen:

*Abb. 2.2:
Dialogbox zur
Auswahl eines
anderen Gesetzes*



Wechseln

Wenn Sie DATEI ÖFFNEN wählen, sehen Sie die in Abbildung 2.2 gezeigte Dialogbox. Dort brauchen Sie lediglich einen der untenstehenden Dateinamen doppelzuklicken, um das gewünschte Gesetz aufzurufen:

- BGB.HLP für das Bürgerliche Gesetzbuch
- GG.HLP für das Grundgesetz
- HGBSV.HLP für das Handelsgesetzbuch



Das Inhaltsverzeichnis des BGB haben wir Ihnen bereits gezeigt - in den folgenden Abbildungen 2.3 und 2.4 erhalten Sie einen ersten Blick auf GG und HGB:

- GG**
- Das Grundgesetz besteht aus 15 Kapiteln, über die jeweils der gewünschte Artikel aufgerufen werden kann. In der vorliegenden Sharewareversion fehlen einige Grundrechte sowie der Bereich „Die Gesetzgebung des Bundes“.

- HGB**
- Das Handelsgesetzbuch ist, wie das BGB, in fünf Bücher aufgeteilt, wobei der für die meisten Anwender uninteressante Abschnitt „Seehandel“ weder in der vorliegenden Shareware-Version noch in der Vollversion enthalten ist.

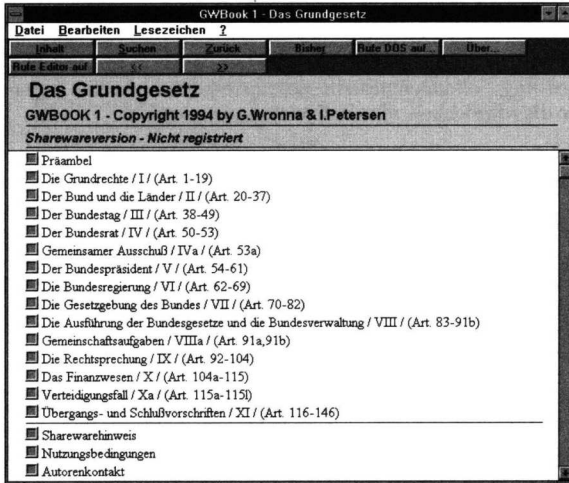


Abb. 2.3:
Inhaltsverzeichnis
des Grundgesetzes

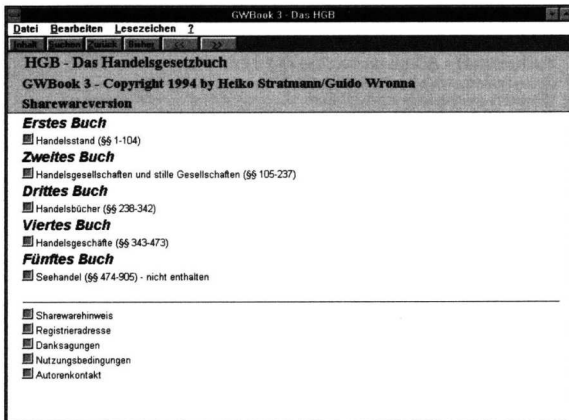


Abb. 2.4:
Inhaltsverzeichnis
des HGB



Während das BGB vollständig ist, fehlen sowohl im GG als auch im HGB einige Abschnitte, da diese beiden Gesetze lediglich als Shareware-Versionen vorliegen! Sie haben jedoch mit dem hinten eingebundenen Bestellschein auch für diese beiden Gesetze die Möglichkeit, eine Vollversion zu erwerben.

Blättern und Suchen



Ich nehme einfach mal an, daß Ihnen der Aufbau von Windows-Hilfe-Dateien nicht ganz unbekannt ist - schließlich arbeiten fast alle Programme mit diesem System. Trotzdem möchte ich Ihnen anhand eines konkreten Beispiels zeigen, welche beiden grundsätzlichen Möglichkeiten es gibt, einen bestimmten Paragraphen anzeigen zu lassen:

Beispiel

Angenommen, Sie haben das Bürgerliche Gesetzbuch aufgerufen und möchten nach einer Scheidung wissen, ob der Unterhaltsanspruch Ihrer Ex-Partnerin bzw. Ihres Ex-Partners unter bestimmten Voraussetzungen erlöschen könnte.

Abb. 2.5:
Über das Buch
„Familienrecht“ ...



Scheidung der Ehe (§§ 1564-1587p)**I. Scheidungsgründe (§§ 1564-1568)**

■ Scheidungsgründe (§§ 1564-1568)

II. Unterhalt des geschiedenen Ehemanns (§§ 1569-1586b)

■ 1. Grundsatz (§ 1569)

■ 2. Unterhaltsberechtigung (§§ 1570-1580)

■ 3. Leistungsfähigkeit und Rangfolge (§§ 1581-1584)

■ 4. Gestaltung des Unterhaltsanspruchs (§§ 1585-1585c)

■ 5. Ende des Unterhaltsanspruchs (§§ 1586-1586b)

III. Versorgungsausgleich (§§ 1587-1587p)

■ 1. Grundsatz (§ 1587)

■ 2. Wertausgleich von Anwartschaften oder Aussichten auf eine Versorgung (§§ 1587a-1587e)

■ 3. Schuldrechtlicher Versorgungsausgleich (§§ 1587f-1587n)

■ 4. Partevereinbarungen (§ 1587o)

■ 5. Schutz des Versorgungsschuldners (§ 1587p)

Abb. 2.6:

... geht es zum
Abschnitt
„Scheidung der
Ehe“ ...

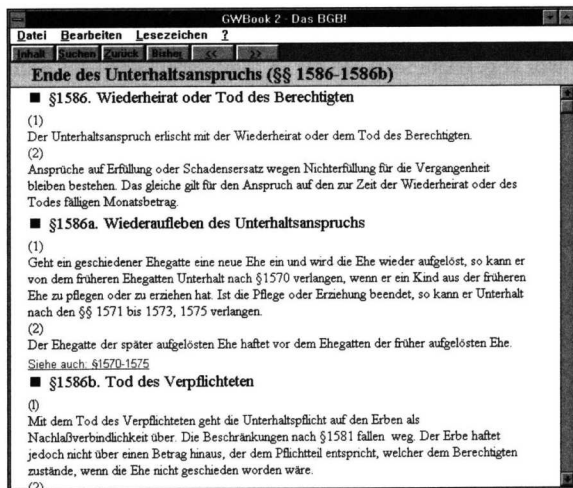


Abb. 2.7:

... und weiter zum
gewünschten
Paragraphen

Wenn Sie im elektronischen Gesetzbuch einfach drauflos blättern möchten, gehen Sie im Beispielfall wie folgt beschrieben vor:

Blättern

1. Klicken Sie im Inhaltsverzeichnis auf den hellgrauen Knopf neben „FAMILIENRECHT“ oder auf die entsprechende Textzeile.
2. Sie erreichen die in Abbildung 2.5 gezeigte Darstellung, suchen im 1. Abschnitt den siebten Titel „Scheidung der Ehe“ und klicken diesen ebenfalls mit der linken Maustaste an.
3. In vielen Fällen erscheinen nun direkt die entsprechenden Gesetzestexte. Da zum Thema Scheidungsrecht jedoch recht viele Unterabschnitte und Paragraphen vorliegen, verzweigt das elektronische Gesetzbuch zunächst zu einer weiteren Übersichtstafel (siehe Abbildung 2.6).
4. Im Beispielfall klicken Sie schließlich auf „Ende des Unterhaltsanspruchs“ und erreichen so die entsprechenden Paragraphen (siehe Abbildung 2.7).



Zwei weitere Möglichkeiten zum Blättern: „Zurück“ zeigt die zuvor angezeigte Seite erneut an - unterstrichene bzw. grün dargestellte Texte können angeklickt werden und verzweigen direkt zu einem verwandten Paragraphen!

Abb. 2.8:
Mehrere tausend
Stichwörter in der
Suchfunktion

Suchen

Geben Sie ein Wort ein, oder markieren Sie eines in der Liste. Schließen

Wählen Sie dann Themen auflisten. Themen auflisten

Unterhaltsanspruch

Unterhaltsanspruch
 Unterhaltsansprüche
 Unterhaltsbemessung
 Unterhaltsberechtigte
 Unterhaltsberechtigung
 Unterhaltsgewährung

Markieren Sie ein Thema, und wählen Sie dann Gehe zu. Gehe zu

GRUNDSATZ
 SCHEIDUNG DER EHE

Viel zu umständlich? Da die elektronischen Gesetzbücher über eine Suchfunktion mit insgesamt rund 10.000 (!) Stichwörtern verfügen, geht es natürlich auch einfacher und schneller:

Suchen

1. Klicken Sie im Inhaltsverzeichnis oder auf einer beliebigen Seite den hellgrauen „Suchen“-Button an.
2. Blättern Sie mit Hilfe des Rollbalkens in der Liste, die alphabetisch sortiert ist und mit den Nummern der einzelnen Paragraphen startet, oder geben Sie den gesuchten Begriff „Unterhaltsanspruch“ über die Tastatur ein.
3. Doppelklicken Sie den Begriff in der Liste, oder drücken Sie , damit im unteren Bereich die passenden Themengebiete angezeigt werden (siehe Abbildung 2.8).
4. Jetzt müssen Sie nur noch ein Thema (im Beispielfall „SCHEIDUNG DER EHE“) markieren und auf „Gehe zu“ klicken - schon erreichen Sie die gesuchten Paragraphen.

Texte drucken

Da die drei Gesetze im Windows-HLP-Format vorliegen, können Sie jede angezeigte Bildschirmseite auch ausdrucken. Normalerweise genügt es hierfür, die gewünschte Seite anzeigen zu lassen und THEMA DRUCKEN im DATEI-Menü anzuklicken.

Drucken

Falls Sie unter Windows mehrere Drucker installiert haben, sollten Sie dagegen zunächst den Menüpunkt DRUCKEREINRICHTUNG aufrufen. In einer Dialogbox können Sie dann den aktuell angeschlossenen Drucker markieren und weitere Einstellungen wie Papierformat, Ausrichtung etc. verändern.

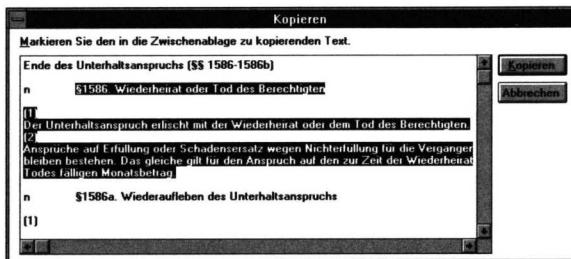
Einrichtung

Texte weiterverarbeiten

Soll z. B. in einem Word-Dokument ein Paragraph wörtlich zitiert werden, empfiehlt es sich, den gewünschten Text über die Zwischenablage zu kopieren. Denn wenn Sie ihn abtippen, kostet das nicht nur Zeit - es schleicht sich auch leicht der eine oder andere Tippfehler ein ...

Übernahme in Word

Abb. 2.9:
Der markierte Text
wird in die
Zwischenablage
kopiert



1. Lassen Sie sich zunächst durch Blättern oder Suchen die Seite anzeigen, auf der der gewünschte Gesetzestext enthalten ist.
2. Wenn Sie nun BEARBEITEN KOPIEREN wählen, erscheint der gesamte Text in einer Dialogbox, und Sie können die zu übernehmenden Abschnitte - wie in Abbildung 2.9 gezeigt - bei gedrückter linker Maustaste markieren.
3. Nach einem Mausklick auf „Kopieren“, verschwindet die Dialogbox, und der vorher markierte Text befindet sich in der Windows-Zwischenablage.
4. Jetzt brauchen Sie nur noch ein beliebiges Textverarbeitungsprogramm aufzurufen, den Cursor an die gewünschte Position zu setzen und BEARBEITEN EINFÜGEN wählen - schon erscheint der Paragraph in Ihrem Dokument!

Zwischen-
ablage

Anmerkungen einfügen

Ergänzungen

Vielleicht möchten Sie bestimmte Paragraphen mit persönlichen Anmerkungen, Hinweisen auf Grundsatzurteilen etc. ergänzen, die dann ebenfalls jederzeit per Mausklick abgerufen werden können? Dann gehen Sie wie folgt beschrieben vor:

1. Lassen Sie sich die Seite anzeigen, zu der Sie einen beliebigen Text hinzufügen möchten.

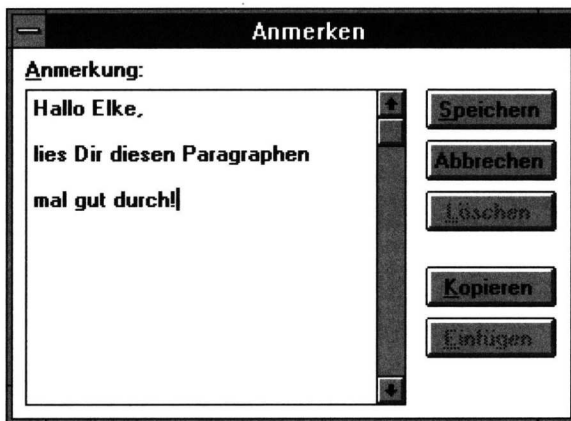


Abb. 2.10:
Beispiel für die
Eingabe einer
Anmerkung

2. Wählen Sie BEARBEITEN ANMERKEN, geben Sie in der Dialogbox den gewünschten Text ein (siehe Abbildung 2.10), und klicken Sie auf „Speichern“.
3. Sie sehen nun wieder den normalen Gesetzestext. Wenn Sie genau hinschauen, entdecken Sie oben links auf der Bildschirmseite jedoch eine grüne Büroklammer: Wann immer Sie diese mit der linken Maustaste anklicken, wird der zusätzliche Text wieder angezeigt!



Lesezeichen definieren

Um häufig benötigte Paragraphen noch schneller aufrufen zu können, besteht die Möglichkeit, entsprechende Bildschirmseiten mit einem Lesezeichen oder Merker zu versehen. Wie's geht, zeigt ShareBert's letzte Schritt-für-Schritt-Anleitung:

Merker

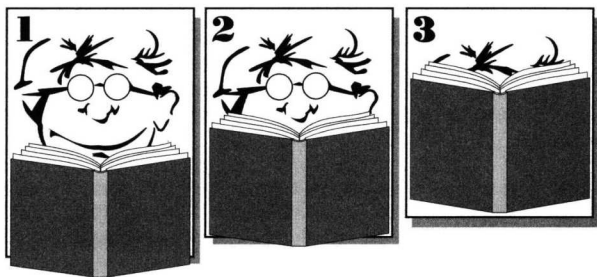
1. Sobald eine häufig benötigte Seite auf dem Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie LESEZEICHEN DEFINIEREN.

2. Als Lesezeichenname wird das Stichwort vorgegeben, das sich der Programmautor zur betreffenden Seite ausgedacht hat, das Sie aber mit einem beliebigen anderen Text (z. B. „Unterhalt: Finito!“) überschreiben können.



3. Sobald Sie  drücken oder auf „OK“ klicken, ist das Lesezeichen dauerhaft gespeichert. Um die entsprechende Seite wieder aufzurufen, aktivieren Sie einfach erneut das LESEZEICHEN-Menü und sehen dort die Namen aller definierten Merker aufgelistet!

III. Nachschlagen



Inhaltsverzeichnis des BGB

Zugegeben: Ein schriftlicher Nachschlageteil zu einem elektronischen Nachschlagewerk erscheint auf den ersten Blick nicht besonders sinnvoll.



Schließlich können Sie sich in allen drei Gesetzen jeweils per Mausklick verzweigen und haben über den „Suchen“-Button zudem Zugriff auf mehrere tausend Stichwörter!

Bei den beiden „kleineren“ Gesetzen GG und HGB mag dies noch alles recht gut funktionieren - bei den über 2000 Paragraphen des BGB verliert man dagegen häufig den Überblick.

Vielleicht suchen Sie ja auch gar nicht nach einem bestimmten Paragraphen, sondern möchten einfach mal in Ruhe ein Inhaltsverzeichnis durchblättern und auf diese Weise ein Gesetz finden, das Sie sich anschließend einmal näher anschauen möchten?

Genau für diesen Zweck bietet sich die nun folgende Auflistung aller Bücher, Abschnitte, Titel und Paragraphen des BGB an. Aufgrund der enormen Textmenge müssen Sie allerdings mit einer kleineren Schrift vorliebnehmen ...



Allgemeiner Teil

1. Abschnitt. Personen (§§ 1-89)

Erster Titel. Natürliche Personen (§§ 1-12)

- §1. Beginn der Rechtsfähigkeit
- §2. Eintritt der Volljährigkeit
- §§3-5. - aufgehoben
- §6. Entmündigung
- §7. Wohnsitz; Begründung und Aufhebung
- §8. Wohnsitz nicht voll Geschäftsfähiger
- §9. Wohnsitz eines Soldaten
- §10. - aufgehoben
- §11. Wohnsitz eines Kindes
- §12. Namensrecht
- §§13-20. - aufgehoben

Zweiter Titel. Juristische Personen (§§ 21-89)

I. Vereine (§§ 21-89)

- §21. Nichtwirtschaftlicher Verein
- §22. Wirtschaftlicher Verein
- §23. Ausländischer Verein
- §24. Sitz
- §25. Verfassung
- §26. Vorstand; Vertretungsmacht
- §27. Bestellung u. Geschäftsführung des Vorstandes
- §28. Beschlußfassung. Passivvertretung
- §29. Notbestellung durch Amtsgericht
- §30. Besondere Vertreter
- §31. Haftung des Vereins für Organe
- §32. Mitgliederversammlung
- §33. Satzungsänderung
- §34. Ausschuß von Stimmrecht
- §35. Sonderrechte
- §36. Berufung der Mitgliederversammlung
- §37. Berufung auf Verlangen einer Minderheit
- §38. Mitgliedschaft
- §39. Austritt
- §40. Nachgiebige Vorschriften
- §41. Auflösung
- §42. Verlust der Rechtsfähigkeit, Konkurs
- §43. Entziehung der Rechtsfähigkeit
- §44. Zuständigkeit und Verfahren
- §45. Anfall des Vereinsvermögens
- §46. Anfall an den Fiskus
- §47. Liquidation
- §48. Liquidatoren
- §49. Aufgaben der Liquidatoren

- §50. Bekanntmachung
- §51. Sperrjahr
- §52. Sicherung für Gläubiger
- §53. Schadenersatzpflicht der Liquidatoren
- §54. Nichtrechtsfähige Vereine

Eingetragene Vereine

- §55. Zuständigkeit des Amtsgerichts
- §56. Mindestmitgliederzahl
- §57. Satzung, Mindest Erfordernisse
- §58. Weitere Erfordernisse
- §59. Anmeldung
- §60. Zurückweisung der Anmeldung
- §61. Einspruchsrecht der Verwaltungsbehörde
- §62. Mitteilung des Einspruchs
- §63. Voraussetzungen der Eintragung
- §64. Inhalt der Eintragung
- §65. Zusatz „e. V.“
- §66. Bekanntmachung
- §67. Änderung des Vorstandes
- §68. Negative Publizität
- §69. Registerauszug
- §70. Beschränkung der Vertretungsmacht
- §71. Änderungen der Satzung
- §72. Bescheinigung der Mitgliederzahl
- §73. Entziehung der Rechtsfähigkeit
- §74. Auflösung des Vereins
- §75. Eröffnung des Konkurses
- §76. Liquidatoren
- §77. Form der Anmeldungen
- §78. Festsatzung von Zwangsgeld
- §79. Registerinsicht

II. Stiftungen (§§ 80-88)

- §80. Entstehung einer rechtsfähigen Stiftung
- §81. Stiftungsgeschäft unter Lebenden
- §82. Übergang des Stiftungsvermögens
- §83. Stiftung von Todes wegen
- §84. Genehmigung nach Tod des Stifters
- §85. Verfassung
- §86. Anwendung des Vereinsrechts
- §87. Zweckänderung, Aufhebung
- §88. Vermögensanfall

III. Juristische Personen des öff. Rechtes (§ 89)

- §89 Juristische Personen des öffentlichen Rechtes

2. Abschnitt. Sachen. Tiere (§§90-103)

- §90. Begriff
- §90a. Tiere
- §91. Vertretbare Sachen
- §92. Verbrauchbare Sachen
- §93. Wesentliche Bestandteile
- §94. Wesentliche Bestandteile eines Grundstücks
- §95. Scheinbestandteile
- §96. Rechte als Bestandteil eines Grundstücks

- §97. Zubehör
- §98. Gewerbliches und landwirtschaftliches Inventar
- §99. Früchte
- §100. Nutzungen
- §101. Verteilung der Früchte
- §102. Ersatz der Gewinnungskosten
- §103. Verteilung der Lasten

3. Abschnitt. Rechtsgeschäfte (§§ 104-185)

Erster Titel. Geschäftsfähigkeit (§§ 104-115)

- §104. Geschäftsunfähigkeit
- §105. Nichtigkeit der Willenserklärung
- §106. Beschränkte Geschäftsfähigkeit Minderjähriger
- §107. Einwilligung des gesetzlichen Vertreters
- §108. Vertragsabschluß ohne Einwilligung
- §109. Widerrufsrecht des anderen Teils
- §110. „Taschengeldparagraph“
- §111. Einseitige Rechtsgeschäfte
- §112. Selbständ. Betrieb eines Erwerbsgeschäftes
- §113. Dienst- oder Arbeitsverhältnis
- §114. Beschränkte Geschäftsfähigkeit Entmündigter
- §115. Aufhebung des Entmündigungsbeschlusses

Zweiter Titel. Willenserklärung (§§ 116-144)

- §116. Geheimer Vorbehalt
- §117. Scheingeschäft
- §118. Mangel der Ernstlichkeit
- §119. Anfechtbarkeit wegen Irrtums
- §120. Anfechtbarkeit wegen falscher Übermittlung
- §121. Anfechtungsfrist
- §122. Schadenersatzpflicht des Anfechtenden
- §123. Anfechtbarkeit wegen Täuschung
- §124. Anfechtungsfrist
- §125. Nichtigkeit wegen Formmangels
- §126. Gesetzliche Schriftform
- §127. Gewillkürte Schriftform
- §127a. Ersatz für notarielle Beurkundung
- §128. Notarielle Beurkundung
- §129. Öffentliche Beglaubigung
- §130. Wirksamwerden der Willenserklärung
- §131. Wirks. gegenüber nicht voll Geschäftsf.
- §132. Ersatz des Zugehens durch Zustellung
- §133. Auslegung einer Willenserklärung
- §134. Gesetzliches Verbot
- §135. Gesetzliches Veräußerungsverbot
- §136. Behördliches Veräußerungsverbot
- §137. Rechtsgeschäftliches Veräußerungsverbot

- §138. Sittenwidriges Rechtsgeschäft. Wucher
- §139. Teilnichtigkeit
- §140. Umdeutung
- §141. Bestätigung des nichtigen Rechtsgeschäfts
- §142. Wirkung der Anfechtung
- §143. Anfechtungserklärung
- §144. Bestätigung des anfechtb. Rechtsgeschäfts

Dritter Titel. Vertrag (§§145-157)

- §145. Bindung an den Antrag
- §146. Erlöschung des Antrags
- §147. Annahmefrist
- §148. Bestimmung einer Annahmefrist
- §149. Verspätet zugegangene Annahmeerklärung
- §150. Verspätete und abändernde Annahme
- §151. Annahme ohne Erklärung
- §152. Annahme bei notarieller Beurkundung
- §153. Tod oder Geschäftsunfähigkeit
- §154. Offener Einigungsmangel
- §155. Versteckter Einigungsmangel
- §156. Vertragsabschluß bei Versteigerung
- §157. Auslegung von Verträgen

Vierter Titel. Bedingung, Zeitbest. (§§ 158-163)

- §158. Aufschiebende und auflösende Bedingung
- §159. Rückbeziehung
- §160. Haftung während der Schwebezeit
- §161. Zwischenverfügungen
- §162. Unzulässige Einwirkung auf die Bedingung
- §163. Zeitbestimmung

Fünfter Titel. Vertretung, Vollmacht (§§ 164-181)

- §164. Wirkung der Vertretererklärung
- §165. Beschränkt geschäftsfähiger Vertreter
- §166. Willensmängel. Kenntnis. Kennenmüssen
- §167. Erteilung der Vollmacht
- §168. Erlöschen der Vollmacht
- §169. Kein Fortwirken gegenüber Bösgläubigen
- §170. Wirkungskdauer der Vollmacht

- §171. Wirkungsdauer bei Kundgebung
- §172. Vollmachtsurkunde
- §173. Kenntnis des Erlöschens
- §174. Einseitiges Rechtsgeschäft eines Bevollm.
- §175. Rückgabe der Vollmachtsurkunde
- §176. Kraftloserklärung der Vollmachtsurkunde
- §177. Vertragsschluß ohne Vertretungsmacht
- §178. Widerrufsrecht des anderen Teils
- §179. Haftung des Vertreters ohne Vertretungsmacht

- §180. Einseitiges Rechtsgeschäft
- §181. Insichgeschäft

Sechster Titel. Einwilligung. (§§ 182-185)

- §182. Zustimmung
- §183. Widerruflichkeit der Einwilligung
- §184. Rückwirkung der Genehmigung
- §185. Verfügung eines Nichtberechtigten

4. Abschnitt. Fristen. Termine (§§186-193)

- §186. Geltungsbereich
- §187. Fristbeginn
- §188. Fristende
- §189. Halbes Jahr, Vierteljahr, halber Monat

- §190. Fristverlängerung
- §191. Berechnung von Zeiträumen
- §192. Anfang, Mitte, Ende des Monats
- §193. Sonn- und Feiertage; Sonnabende/Samstage

5. Abschnitt. Verjährung (§§ 194-225)

- §194. Gegenstand der Verjährung
- §195. Regelmäßige Verjährungsfrist
- §196. Zweijährige Verjährungsfrist
- §197. Vierjährige Verjährungsfrist
- §198. Regelmäßiger Verjährungsbeginn
- §199. Verjährungsbeginn bei Kündigung
- §200. Verjährungsbeginn bei Anfechtung
- §201. Beginn der kurzen Verjährung
- §202. Hemmung der Verjährung aus Rechtsgründen
- §203. Hemmung aus tatsächlichen Gründen
- §204. Hemmung aus familiären Gründen
- §205. Wirkung der Hemmung
- §206. Ablaufhemmung bei nicht voll Geschäfts.
- §207. Ablaufhemmung bei Nachlasssachen
- §208. Unterbrechung der Verjährung d. Anerkennung
- §209. Unterbrechung d. gerichtl. Geltendmachung

- §210. Unterbrechung d. Antrag auf Vorentscheidung
- §211. Dauer und Ende der Unterbrechung bei Klage
- §212. Unterbrechung bei Klagerücknahme
- §212a. Dauer der Unterbrechung bei Güteantrag
- §213. Dauer der Unterbrechung bei Mahnbescheid
- §214. Dauer der Unterbrechung bei Anm. im Konkurs
- §215. Dauer der Unterbrechung bei Aufrechnung
- §216. Unterbrechung bei Vollstreckungshandlungen
- §217. Wirkung der Unterbrechung
- §218. Verjährung des rechtskräftigen Anspruchs
- §219. Verjährung des Anspruchs aus Vorbehaltsurteil
- §220. Unterbrechung der Verjährung bei sonst. Verf.
- §221. Verjährung bei Rechtsnachfolge
- §222. Wirkung der Verjährung
- §223. Wirkung bei gesicherten Rechten
- §224. Verjährung der Nebenleistungen
- §225. Vereinbarungen über die Verjährung

6. Abschnitt. Ausübung der Rechte (§§ 226-231)

- §226. Schikaneverbot
- §227. Notwehr
- §228. Notstand

- §229. Selbsthilfe
- §230. Grenzen der Selbsthilfe
- §231. Irrtümliche Selbsthilfe

7. Abschnitt. Sicherheitsleistung (§§ 232-240)

- | | |
|--------------------------------|---|
| §232. Arten | §237. Bewegliche Sachen |
| §233. Wirkung der Hinterlegung | §238. Hypotheken, Grund- und Rentenschulden |
| §234. Geeignete Wertpapiere | §239. Bürge |
| §235. Umtauschrecht | §240. Ergänzungspflicht |
| §236. Buchforderungen | |

Recht der Schuldverhältnisse

1. Abschnitt. Inhalt der Schuldverh. (§§ 241-304)

Erster Titel. Verpflicht. zur Leistung (§§ 241-292)

- §241. Schuldverhältnis und Leistungspflicht
- §242. Leistung nach Treu und Glauben
- §243. Gattungsschuld
- §244. Geldschuld
- §245. Geldsortenschuld
- §246. Gesetzlicher Zinssatz
- §248. Zinseszinsen
- §249. Art und Umfang des Schadensersatzes
- §250. Schadensersatz in Geld nach Fristsetzung
- §251. Schadensersatz in Geld ohne Fristsetzung
- §252. Entgangener Gewinn
- §253. Immaterieller Schaden
- §254. Mitverschulden
- §255. Abtretung der Ersatzansprüche
- §256. Verzinsung von Aufwendungen
- §257. Befreiungsanspruch
- §258. Wegnahmerecht
- §259. Umfang der Rechenschaftspflicht
- §260. Pflichten bei Herausgabe oder Auskunft
- §261. Abgabe der eidesstattlichen Versicherung
- §262. Wahlschuld; Wahlrecht
- §263. Ausübung des Wahlrechts; Wirkung
- §264. Verzug des Wahlberechtigten
- §265. Unmöglichkeit bei Wahlschuld
- §266. Teilleistung
- §267. Leistung durch Dritte
- §268. Ablösungsrecht des Dritten
- §269. Leistungsort
- §270. Zahlungsort
- §271. Leistungszeit
- §272. Zwischenzinsen
- §273. Zurückbehaltungsrecht

- §274. Wirkungen des Zurückbehaltungsrechts
- §275. Nicht zu vertretende Unmöglichkeit
- §276. Haftung für eigenes Verschulden
- §277. Sorgfalt in eigenen Angelegenheiten
- §278. Verschulden des Erfüllungsgehilfen
- §279. Unvermögen bei Gattungsschuld
- §280. Haftung bei zu vertretender Unmöglichkeit
- §281. Herausgabe des Ersatzes bei Unmöglichkeit
- §282. Beweislast bei Unmöglichkeit
- §283. Fristsetzung nach Verurteilung
- §284. Verzug des Schuldners
- §285. Kein Verzug ohne Verschulden
- §286. Verzugsschaden
- §287. Erweiterte Haftung
- §288. Verzugszinsen
- §289. Keine Zinseszinsen
- §290. Verzinsung des Wertersatzes
- §291. Prozeßzinsen
- §292. Haftung bei Herausgabepflicht

Zweiter Titel. Verzug des Gläubigers. (§§ 293-304)

- §293. Annahmeverzug
- §294. Tatsächliches Angebot
- §295. Wörtliches Angebot
- §296. Überflüssiges Angebot
- §297. Unvermögen des Schuldners
- §298. Zug-um-Zug-Leistungen
- §299. Vorübergehende Annahmeverhinderung
- §300. Haftungsminde rung; Gefahrübergang
- §301. Wegfall der Verzinsung
- §302. Nutzungen
- §303. Recht zur Besitzaufgabe
- §304. Ersatz von Mehraufwendungen

2. Abschnitt. Schuldv. aus Verträgen (§§ 305-361)

Erster Titel.

Begründung, Inhalt des Vertrags (§§ 305-319)

- §305. Begründung
- §306. Unmöglichkeit Leistung
- §307. Negatives Interesse
- §308. Vorübergehende Unmöglichkeit
- §309. Gesetzwidriger Vertrag
- §310. Vertrag über künftiges Vermögen
- §311. Vertrag über gegenwärtiges Vermögen
- §312. Vertrag über Nachlaß eines lebenden Dritten
- §313. Form der Verpflichtung zur Veräußerung
- §314. Erstreckung auf Zubehör
- §315. Bestimmung der Leistung durch eine Partei
- §316. Bestimmung der Gegenleistung
- §317. Bestimmung der Leistung durch einen Dritten
- §318. Anfechtung der Bestimmung
- §319. Unwirksamkeit der Bestimmung; Ersetzung

Zweiter Titel. Gegenseitiger Vertrag (§§ 320-327)

- §320. Einrede des nichterfüllten Vertrags
- §321. Vermögensverschlechterung
- §322. Verurteilung zur Leistung Zug um Zug
- §323. Nicht zu vertretendes Unmöglichwerden
- §324. Vom Gläubiger zu vertr. Unmöglichwerden
- §325. Vom Schuldner zu vertr. Unmöglichwerden
- §326. Verzug; Fristsetzung mit Androhung
- §327. Regelung des gesetzlichen Rücktrittsrechts

Dritter Titel.

Versprechen der Leistung an einen Dritten (§§ 328-335)

- §328. Vertrag zugunsten Dritter
- §329. Auslegungsregel bei Erfüllungsübernahme
- §330. Auslegungsregel bei Lebensvers.-Vertrag

§331. Leistung nach Todesfall

- §332. Änderung durch Verfügung bei Vorbehalt
- §333. Zurückweisung des Rechts durch den Dritten
- §334. Einwend. des Schuldners gegenüber Dritten
- §335. Forderungsrecht des Versprechensempfängers

Vierter Titel. Draufgabe. Vertragsstrafe (§§ 336-345)

- §336. Auslegung der Draufgabe
- §337. Anrechnung oder Rückgabe der Draufgabe
- §338. Draufgabe bei zu vertretender Unmöglichkeit
- §339. Verwirkung der Vertragsstrafe
- §340. Strafversprechen für Nichterfüllung
- §341. Strafversprechen für nicht gehörige Erfüllung
- §342. Andere als Geldstrafe
- §343. Herabsetzung der Strafe
- §344. Unwirksamkeit
- §345. Beweislast

Fünfter Titel. Rücktritt. (§§ 346-361)

- §346. Wirkung des Rücktritts
- §347. Haftung bei Rückgewähr
- §348. Erfüllung Zug um Zug
- §349. Erklärung des Rücktritts
- §350. Zufälliger Untergang
- §351. Verschuldeter Untergang
- §352. Verarbeitung oder Umbildung
- §353. Veräußerung oder Belastung
- §354. Verzug; Fristsetzung für Rückgewähr
- §355. Erlöschen des Rücktrittsrechts
- §356. Unteilbarkeit des Rücktrittsrechts
- §357. Rücktritt wegen Nichterfüllung
- §358. Beweislast bei Rücktritt wegen Nichterfüllung
- §359. Rücktritt gegen Reugeld
- §360. Verwirkungsklausel
- §361. Fixgeschäft

3. Abschnitt. Erlöschen der Schuldverhältnisse (§§ 362-397)

Erster Titel. Erfüllung (§§ 362-371)

- §362. Erlöschen durch Leistung
- §363. Beweislast bei Annahme als Erfüllung
- §364. Annahme an Erfüllungs Statt
- §365. Gewährleistung an Erfüllungs Statt
- §366. Anrechnung der Leistung auf Forderungen
- §367. Anrechnung auf Zinsen und Kosten
- §368. Quittung
- §369. Kosten der Quittung
- §370. Leistung an den Überbringer der Quittung
- §371. Rückgabe des Schuldscheins

Zweiter Titel. Hinterlegung (§§ 372-386)

- §372. Voraussetzungen
- §373. Zug-um-Zug-Leistung
- §374. Hinterlegungsort; Anzeigepflicht
- §375. Rückwirkung bei Postübersendung
- §376. Rücknahmerecht
- §377. Unpfändbarkeit des Rücknahmerechts
- §378. Wirkung der Hinterlegung bei ausgeschlossener Rücknahme
- §379. Wirkung der Hinterlegung bei nicht ausgeschlossener Rücknahme
- §380. Nachweis der Empfangsberechtigung

- §381. Kosten der Hinterlegung
- §382. Erlöschen des Gläubigerrechts
- §383. Versteigerung hinterlegungsunfähiger Sachen
- §384. Androhung der Versteigerung
- §385. Freihändiger Verkauf
- §386. Kosten der Versteigerung

Dritter Titel. Aufrechnung (§§ 387-396)

- §387. Voraussetzungen
- §388. Erklärung der Aufrechnung
- §389. Wirkung der Aufrechnung
- §390. Keine Aufrechnung mit einredebehafteter Forderung

- §391. Aufrechnung bei Verschiedenheit der Leistungsorte
- §392. Aufrechnung gegen beschlagn. Forderung
- §393. Keine Aufrechnung gegen Forderung aus unerlaubter Handlung
- §394. Keine Aufrechn. gegen unpfändbare Forderung
- §395. Aufrechnung gegen öffentlich-rechtl. Forderung
- §396. Mehrheit von Forderungen

Vierter Titel. Erlaß (§ 397)

- §397. Erlaßvertrag; negatives Schuldanerkenntnis

4. Abschnitt. Übertragung der Forderung (§§ 398-413)

- §398. Abtretung
- §399. Ausschuß der Abtretung bei Inhaltsänderung
- §400. Ausschuß bei unpfändbaren Forderungen
- §401. Übergang der Neben- und Vorzugsrechte
- §402. Auskunftspflicht; Urkundenauslieferung
- §403. Pflicht zur Beurkundung
- §404. Einwendungen des Schuldners
- §405. Abtretung unter Urkundenvorlegung

- §406. Aufrechnung gegenüber dem neuen Gläubiger
- §407. Leistung an den bisherigen Gläubiger
- §408. Mehrfache Abtretung
- §409. Abtretungsanzeige
- §410. Aushändigung der Abtretungsurkunde
- §411. Gehaltsabtretung
- §412. Gesetzlicher Forderungsübergang
- §413. Übertragung anderer Rechte

5. Abschnitt. Schuldübernahme (§§ 414-419)

- §414. Vertrag zwischen Gläubiger und Übernehmer
- §415. Vertrag zwischen Schuldner und Übernehmer
- §416. Übernahme einer Hypothekenschuld
- §417. Einwendungen des Übernehmers

- §418. Erlöschen von Sicherungs- und Vorzugsrechten
- §419. Vermögensübernahme

6. Abschnitt. Mehrheit von Schuldnern und Gläubigern (§§ 420-432)

- §420. Teilbare Leistung
- §421. Gesamtschuldner
- §422. Wirkung der Erfüllung
- §423. Wirkung des Erlasses
- §424. Wirkung des Gläubigerverzugs
- §425. Wirkung anderer Tatsachen
- §426. Ausgleichspflicht der Gesamtschuldner

- §427. Gemeinschaftliche vertragliche Verpflichtung
- §428. Gesamtgläubiger
- §429. Wirkung von Veränderungen
- §430. Ausgleichspflicht der Gesamtgläubiger
- §431. Mehrere Schuldner einer unteilbaren Leistung
- §432. Mehrere Gläubiger einer unteilbaren Leistung

7. Abschnitt. Einzelne Schuldverhältnisse (§§ 433-853)

Erster Titel. Kauf. Tausch.

Allgemeine Vorschriften (§§ 433-458)

- \$433. Grundpflichten des Verkäufers u. Käufers
- \$434. Gewährleistung wegen Rechtsmängel
- \$435. Nicht bestehende Buchbelastungen
- \$436. Öffentliche Lasten bei Grundstücken
- \$437. Gewährleistung bei Rechtskauf
- \$438. Haftung für Zahlungsfähigkeit
- \$439. Kenntnis des Käufers vom Rechtsmangel
- \$440. Rechte des Käufers
- \$441. Weitere Rechte des Käufers
- \$442. Beweislast für Rechtsmängel
- \$443. Vertraglicher Ausschuß der Gewährleistung
- \$444. Auskunftspflicht; Urkundenherausgabe
- \$445. Kaufähnliche Verträge
- \$446. Gefahrübergang; Nutzungen; Lasten
- \$447. Gefahrübergang bei Versandungskauf
- \$448. Kosten
- \$449. Grundbuch- und Schiffsregisterkosten
- \$450. Ersatz von Verwendungen
- \$451. Gefahrübergang und Kosten bei Rechtskauf
- \$452. Verzinsung des Kaufpreises
- \$453. Marktpreis
- \$454. Ausschuß des Rücktrittsrechts
- \$455. Eigentumsvorbehalt
- \$456. Ausgeschl. Käufer bei Zwangsvollstreckung
- \$457. Ausgeschlossene Käufer bei Pfandverkauf
- \$458. Kauf trotz Kaufverbots

Gewährleistung wg. Mängel der Sache (§§ 459-493)

- \$459. Haftung für Sachmängel
- \$460. Kenntnis des Käufers
- \$461. Pfandverkauf
- \$462. Wandelung; Minderung
- \$463. Schadensersatz wegen Nichterfüllung
- \$464. Vorbehalt bei Annahme
- \$465. Vollziehung der Wandelung oder Minderung
- \$466. Ausschußfrist für Wandelung
- \$467. Durchführung der Wandelung
- \$468. Zusage der Grundstücksgröße
- \$469. Wandelung bei Verkauf mehrerer Sachen
- \$470. Erstreckung der Wandelung auf Nebensache
- \$471. Wandelung bei Gesamtpreis
- \$472. Berechnung der Minderung
- \$473. Sachleistungen als Kaufpreis
- \$474. Mehrere Beteiligte
- \$475. Mehrmalige Gewährleistung
- \$476. Vertraglicher Ausschuß der Gewährleistung
- \$476a. Recht auf Nachbesserung
- \$477. Verjährung der Gewährleistungsansprüche
- \$478. Erhaltung der Mängelinrede
- \$479. Erhaltung des Aufrechnungsrechts
- \$480. Gattungskauf
- \$481. Viehkauf
- \$482. Hauptmängel und Gewährfristen

- \$483. Beginn der Gewährfrist
- \$484. Mängelvermutung
- \$485. Rechtsverlust
- \$486. Änderung der Gewährfrist
- \$487. Nur Wandelung, keine Minderung
- \$488. Ersatz von Nebenkosten
- \$489. Versteigerung des Tieres
- \$490. Verjährung der Mängelansprüche
- \$491. Gattungstierkauf
- \$492. Erweiterte Haftung beim Tierkauf
- \$493. Kaufähnliche Verträge

Kauf nach Probe. Kauf auf Probe (§§ 494-496)

- \$494. Kauf nach Probe
- \$495. Kauf auf Probe
- \$496. Billigungsfrist

Wiederverkauf (§§ 497-503)

- \$497. Zustandekommen des Wiederverkaufs
- \$498. Haftung des Wiederverkäufers
- \$499. Beseitigung von Rechten Dritter
- \$500. Ersatz von Verwendungen
- \$501. Wiederverkauf zum Schätzwert
- \$502. Mehrere Wiederverkaufsberechtigte
- \$503. Ausschußfrist

Vorkauf (§§ 504-514)

- \$504. Voraussetzung der Ausübung
- \$505. Ausübung des Vorkaufrechts
- \$506. Unwirksame Vereinbarungen
- \$507. Nebenleistungen
- \$508. Gesamtpreis
- \$509. Stundung des Kaufpreises
- \$510. Mitteilungspflicht, Frist zur Ausübung
- \$511. Keine Ausübung bei Verkauf an Erben
- \$512. Ausschuß bei Zwangsvollstreckung
- \$513. Mehrere Berechtigte
- \$514. Unübertragbarkeit
- \$515. Tausch

Zweiter Titel. Schenkung (§§ 516-534)

- \$516. Begriff
- \$517. Unterlassen eines Vermögenserwerbs
- \$518. Form des Schenkungsversprechens
- \$519. Einrede des Notbedarfs
- \$520. Erlöschen eines Rentenversprechens
- \$521. Haftung des Schenkers
- \$522. Keine Verzugszinsen
- \$523. Haftung für Rechtsmängel
- \$524. Haftung für Sachmängel
- \$525. Schenkung unter Auflage
- \$526. Verweigerung der Vollziehung der Auflage
- \$527. Nichtvollziehung der Auflage
- \$528. Rückford. wegen Verarmung des Schenkers
- \$529. Ausschuß des Rückforderungsanspruches

- §530. Widerruf der Schenkung
- §531. Widerrufserklärung
- §532. Ausschluß des Widerrufs
- §533. Verzicht auf Widerrufsrecht
- §534. Pflicht- und Anstandsschenkungen

Dritter Titel. Miete/Pacht (§§ 535 - 597)

- §535. Wesen des Mietvertrags
- §536. Pflichten des Vermieters
- §537. Mängel der Mietsache
- §538. Schadensersatzpflicht des Vermieters
- §539. Kenntnis des Mieters vom Mangel
- §540. Vertraglicher Ausschluß der Gewährleistung
- §541. Haftung für Rechtsmängel
- §541a. Maßnahmen zur Erhaltung
- §541b. Maßnahmen zur Verbesserung
- §542. Fristlose Kündigung wegen Nichtgewährung
- §543. Bei fristl. Kündigung anzuwend. Vorschriften
- §544. Fristl. Kündigung wegen Gesundheitsgefährd.
- §545. Mängelanzeige
- §546. Lasten der Mietsache
- §547. Ersatz von Verwendungen
- §547a. Wegnahme von Einrichtungen
- §548. Abnutzung durch vertragsmäßigen Gebrauch
- §549. Untermiete
- §550. Vertragswidriger Gebrauch
- §550a. Keine Vertragsstrafe
- §550b. Mietkaution
- §551. Entrichtung des Mietzinses
- §552. Persönliche Verhinderung
- §552a. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrecht
- §553. Fristlose Kündigung bei vertragswidrigem Gebrauch
- §554. Fristlose Kündigung bei Zahlungsverzug
- §554a. Fristlose Kündigung bei unzumutbarem Mietverhältnis
- §554b. Vereinbarung über fristlose Kündigung
- §555. (aufgehoben)
- §556. Rückgabe der Mietsache
- §556a. Widerspruch des Mieters gegen Kündigung
- §556b. Fortsetzung befristeter Mietverhältnisse
- §556c. Weitere Fortsetzung des Mietverhältnisses
- §557. Ansprüche bei verspäteter Rückgabe
- §557a. Im voraus entrichteter Mietzins
- §558. Verjährung
- §559. Vermieterpfandrecht
- §560. Erlöschen des Pfandrechts
- §561. Selbsthilferecht
- §562. Sicherheitsleistung
- §563. Pfändungspfandrecht
- §564. Ende des Mietverhältnisses
- §564a. Schriftform der Kündigung
- §564b. Berechtigtes Interesse des Vermieters
- §564c. Fortsetzung befristeter Mietverhältnisse
- §565. Kündigungsfristen
- §565a. Verlängerung befristeter Mietverhältnisse
- §565b. Werkmietwohnungen
- §565c. Kündigung von Werkmietwohnungen

- §565d. Sozialklausel bei Werkmietwohnungen
- §565e. Werksdienstwohnungen
- §566. Schriftform des Mietvertrags
- §567. Vertrag über mehr als 30 Jahre
- §568. Stillschweigende Verlängerung
- §569. Kündigung bei Tod des Mieters
- §569a. Eintritt von Familienangehörigen
- §569b. Gemeinsamer Mietvertrag von Ehegatten
- §570. Versetzung des Mieters
- §570a. Vereinbartes Rücktrittsrecht
- §571. Veräußerung bricht nicht Miete
- §572. Sicherheitsleistung des Mieters
- §573. Vorausverfügung über den Mietzins
- §574. Rechtsgeschäfte über Entrichtung
- §575. Aufrechnungsbefugnis
- §576. Anzeige des Eigentumsübergangs
- §577. Belastung des Mietgrundstücks
- §578. Veräußerung vor Überlassung
- §579. Weiterveräußerung
- §580. Raummiete
- §580a. Schiffsmiete
- §581. Wesen des Pachtvertrags
- §582. Verpachtung von Grundstücken mit Inventar
- §582a. Inventarübernahme zum Schätzwert
- §583. Pächterpfandrecht
- §583a. Verfügungsbeschränkungen
- §584. Kündigungsfrist
- §584a. Ausschluß mietrechtlicher Kündigungsbestimmungen
- §584b. Verspätete Rückgabe

Landpacht (§§ 585-597)

- §585. Wesen des Landpachtvertrags
- §585a. Schriftform
- §585b. Beschreibung der Pachtsache
- §586. Pflichten des Verpächters und des Pächters
- §586a. Lasten der Pachtsache
- §587. Entrichtung des Pachtzinses
- §588. Maßnahmen zur Erhaltung oder Verbesserung
- §589. Nutzungsüberlassung an Dritte
- §590. Änderung der landwirtschaftlichen Bestimmung
- §590a. Vertragswidriger Gebrauch
- §590b. Notwendige Verwendungen
- §591. Wertverbessernde Verwendungen
- §591a. Wegnahme von Einrichtungen
- §591b. Verjährung
- §592. Verpächterpfandrecht
- §593. Änderung von Landpachtverträgen
- §593a. Betriebsübergabe
- §593b. Veräußerung oder Belastung
- §594. Ende und Verlängerung des Pachtverhältnisses
- §594a. Kündigungsfristen
- §594b. Vertrag über mehr als 30 Jahre
- §594c. Kündigung bei Berufsunfähigkeit
- §594d. Tod des Pächters
- §594e. Fristlose Kündigung
- §594f. Schriftform der Kündigung
- §595. Fortsetzung des Pachtverhältnisses

- §596. Rückgabe der Pachtsache
- §596a. Halmtaxe
- §596b. Zurücklassung von landwirtsch. Erzeugnissen
- §597. Verspätete Rückgabe

Vierter Titel. Leihe (§§ 598-606)

- §598. Wesen der Leihe
- §599. Haftung des Verleihers
- §600. Mängelhaftung
- §601. Erhaltungskosten
- §602. Abnutzung der Sache
- §603. Vertragsmäßiger Gebrauch
- §604. Rückgabepflicht
- §605. Kündigungsrecht
- §606. Kurze Verjährung

Fünfter Titel. Darlehen (§§ 607-610)

- §607. Wesen des Darlehens
- §608. Fälligkeit der Zinsen
- §609. Fälligkeit der Rückerstattung
- §609a. Kündigungsrecht des Schuldners
- §610. Darlehensversprechen

Sechster Titel. Dienstvertrag (§§ 611-630)

- §611. Wesen des Dienstvertrags
- §611a. Benachteiligungsverbot
- §611b. Arbeitsplatzausschreibung
- §612. Vergütung
- §612a. Maßregelungsverbot
- §613. Höchstpersönliche Verpflichtung
- §613a. Rechte und Pflichten bei Betriebsübergang
- §614. Fälligkeit der Vergütung
- §615. Vergütung bei Annahmeverzug
- §616. Vorübergehende Verhinderung
- §617. Erkrankung des Dienstverpflichteten
- §618. Pflicht zu Schutzmaßnahmen
- §619. Unabdingbarkeit der Fürsorgepflichten
- §620. Ende des Dienstverhältnisses
- §621. Allgemeine Kündigungsfristen
- §622. Kündigungsfrist bei Arbeitsverhältnissen
- §623. (aufgehoben)
- §624. Kündigungsfrist b. Vertr. über mehr als 5 Jahre
- §625. Stillschweigende Verlängerung
- §626. Fristlose Kündigung aus wichtigem Grund
- §627. Fristlose Kündigung bei Vertrauensstellung
- §628. Vergütung bei fristloser Kündigung
- §629. Freizeit zur Stellungsuche
- §630. Pflicht zur Zeugniserteilung

Achter Titel. Maklervertrag (§§ 652-656)

- §652. Entstehung des Lohnanspruchs
- §653. Maklerlohn
- §654. Verwirkung des Lohnanspruchs

- §655. Herabsetzung des Maklerlohns
- §656. Heiratsvermittlung

Neunter Titel. Auslobung (§§ 657-661)

- §657. Bindendes Versprechen
- §658. Widerruf
- §659. Mehrfache Vornahme
- §660. Mitwirkung mehrerer
- §661. Preisausschreiben

Zehnter Titel. Auftrag (§§ 662-676)

- §662. Wesen des Auftrags
- §663. Anzeigepflicht bei Ablehnung
- §664. Übertragung; Haftung für Gehilfen
- §665. Abweichung von Weisungen
- §666. Auskunft- und Rechenschaftspflicht
- §667. Herausgabepflicht des Beauftragten
- §668. Verzinsung des verwendeten Geldes
- §669. Vorschußpflicht
- §670. Ersatz von Aufwendungen
- §671. Widerruf; Kündigung
- §672. Tod oder Geschäftsunfähigkeit
- §673. Tod des Beauftragten
- §674. Fiktion des Fortbestehens
- §675. Entgeltliche Geschäftsbesorgung
- §676. Keine Haftung für Rat oder Empfehlung

Elfter Titel.

Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677-687)

- §677. Pflichten des Geschäftsführers
- §678. Geschäftsführung gegen den Willen des Geschäftsherrn
- §679. Unbeachtlichkeit des entgegenstehenden Willens des Geschäftsherrn
- §680. Geschäftsführung zur Gefahrenabwehr
- §681. Nebenpflichten des Geschäftsführers
- §682. Fehlende Geschäftsfähigkeit des Geschäftsführers
- §683. Ersatz von Aufwendungen
- §684. Herausgabe der Bereicherung
- §685. Schenkungsabsicht
- §686. Irrtum über Person des Geschäftsherrn
- §687. Vermeintliche Geschäftsführung

Zwölfter Titel. Verwahrung (§§ 688-700)

- §688. Wesen der Verwahrung
- §689. Vergütung
- §690. Haftung bei unentgeltlicher Verwahrung
- §691. Hinterlegung bei Dritten
- §692. Änderung der Aufbewahrung
- §693. Ersatz von Aufwendungen
- §694. Schadensersatzpflicht des Hinterlegers
- §695. Rückforderungsrecht des Hinterlegers
- §696. Rücknahmeanspruch des Verwahrers
- §697. Rückgabeort
- §698. Verzinsung des verwendeten Geldes

- §699. Fälligkeit der Vergütung
- §700. Unregelmäßiger Verwahrungsvertrag

Dreizehnter Titel.

Einbringung von Sachen bei Gastwirten (§§ 701-704)

- §701. Haftung des Gastwirts
- §702. Beschränkung der Haftung; Wertsachen
- §702a. Erlaß der Haftung
- §703. Erlöschen des Schadensersatzanspruchs
- §704. Pfandrecht des Gastwirts

Vierzehnter Titel. Gesellschaft (§§ 705-740)

- §705. Inhalt des Gesellschaftsvertrages
- §706. Beiträge der Gesellschafter
- §707. Erhöhung des vereinbarten Beitrags
- §708. Haftung der Gesellschafter
- §709. Gemeinschaftliche Geschäftsführung
- §710. Übertragung der Geschäftsführung
- §711. Widerspruchsrecht
- §712. Entziehung und Künd. der Geschäftsführung
- §713. Rechte und Pflichten
- §714. Vertretungsmacht
- §715. Entziehung der Vertretungsmacht
- §716. Kontrollrecht der Gesellschafter
- §717. Nichtübertragbarkeit der Gesellschafterrechte
- §718. Gesellschaftsvermögen
- §719. Gesamthänderische Bindung
- §720. Schutz des gutgläubigen Schuldners
- §721. Gewinn- und Verlustverteilung
- §722. Anteile am Gewinn und Verlust
- §723. Kündigung durch Gesellschafter
- §724. Kündigung bei Gesellschaft auf Lebenszeit
- §725. Kündigung durch Pfändungspfandgläubiger
- §726. Auflösung wegen Erreichens des Zwecks
- §727. Auflösung durch Tod eines Gesellschafters
- §728. Auflösung durch Konkurs
- §729. Fortdauer der Geschäftsführungsbefugnis
- §730. Auseinandersetzung; Geschäftsführung
- §731. Verfahren bei Auseinandersetzung
- §732. Rückgabe von Gegenständen
- §733. Berichtigung der Gesellschaftsschulden
- §734. Verteilung des Überschusses
- §735. Nachschußpflicht bei Verlust
- §736. Ausscheiden eines Gesellschafters
- §737. Ausschluß eines Gesellschafters
- §738. Auseinandersetzung beim Ausscheiden
- §739. Haftung für Fehlbetrag
- §740. Beteiligung an schwebenden Geschäften

Fünftehnter Titel. Gemeinschaft (§§ 741-758)

- §741. Gemeinschaft nach Bruchteilen
- §742. Gleiche Anteile
- §743. Früchteanteil; Gebrauchsbefugnis
- §744. Gemeinschaftliche Verwaltung

- §745. Verwaltung und Benutzung durch Beschluß
- §746. Wirkung gegen Sondernachfolger
- §747. Verfügung über gemeinschaftl. Gegenstände
- §748. Lasten- und Kostentragung
- §749. Aufhebungsanspruch
- §750. Ausschluß der Aufhebung im Todesfall
- §751. Ausschluß der Aufhebung und Sondernachfolger
- §752. Teilung in Natur
- §753. Teilung durch Verkauf
- §754. Verkauf gemeinschaftlicher Forderungen
- §755. Berichtigung einer Gesamtschuld
- §756. Berichtigung einer Teilhaberschuld
- §757. Gewährleistung bei Zuteilung an einen Teilhaber
- §758. Unverjährbarkeit des Aufhebungsanspruchs

Sechszehnter Titel. Leibrente (§§ 759-761)

- §759. Dauer und Betrag der Rente
- §760. Vorauszahlung
- §761. Form des Leibrentenversprechens

Siebzehnter Titel. Spiel. Wette (§§ 762-764)

- §762. Unvollkommene Verbindlichkeit
- §763. Lotterietrie- und Ausspielvertrag
- §764. Differenzgeschäft

Achtzehnter Titel. Bürgschaft (§§ 765-778)

- §765. Wesen der Bürgschaft
- §766. Schriftform der Bürgschaftserklärung
- §767. Umfang der Bürgschaftsschuld
- §768. Einreden des Bürgen
- §769. Mitbürgschaft
- §770. Einreden der Anfechtbarkeit
- §771. Einrede der Vorausklage
- §772. Vollstreckungs- und Verwertungspflicht
- §773. Ausschluß der Einrede der Vorausklage
- §774. Gesetzlicher Forderungsübergang
- §775. Anspruch des Bürgen auf Befreiung
- §776. Aufgabe einer Sicherheit durch den Gläubiger
- §777. Bürgschaft auf Zeit
- §778. Kreditauftrag

Neunzehnter Titel. Vergleich (§779)

- §779. Begriff; Irrtum über die Vergleichsgrundlage

Zwanzigster Titel.

Schuldversprechen. Schuldanerkenntnis (§ 780-782)

- §780. Schuldversprechen
- §781. Schuldanerkenntnis
- §782. Formfreiheit

Einundzwanzigster Titel. Anweisung (§§ 783-792)

- §783. Wesen der Anweisung
- §784. Annahme der Anweisung
- §785. Aushändigung der Anweisung
- §786. Verjährung
- §787. Anweisung auf Schuld
- §788. Valutaverhältnis
- §789. Anzeigepflicht des Anweisungsempfängers
- §790. Widerruf der Anweisung
- §791. Tod oder Geschäftsunfähigkeit
- §792. Übertragung der Anweisung

**Zweundzwanzigster Titel.
Schuldverschreib. a.d. Inhaber (§§ 793-808)**

- §793. Wesen der Schuldverschreibung
- §794. Haftung des Ausstellers
- §795. (aufgehoben)
- §796. Einwendungen des Ausstellers
- §797. Leistungspflicht nur gegen Aushändigung
- §798. Ersatzurkunde
- §799. Kraftloserklärung
- §800. Wirkung der Kraftloserklärung
- §801. Erlöschen; Verjährung
- §802. Zahlungssperre
- §803. Zinsscheine
- §804. Verlust von Zins- oder ähnlichen Scheinen
- §805. Neue Zins- und Rentenscheine
- §806. Umschreibung auf den Namen
- §807. Inhaberkarten und -marken
- §808. Namenspapiere mit Inhaberklausel

**Dreundzwanzigster Titel.
Vorlegung von Sachen (§§ 809-811)**

- §809. Besichtigung einer Sache
- §810. Einsicht in Urkunden
- §811. Vorlegungsort; Gefahr; Kosten

**Vierundzwanzigster Titel.
Ungerechtfertigte Bereicherung (§§ 812-822)**

- §812. Grundsatz
- §813. Erfüllung trotz Einrede
- §814. Kenntnis der Nichtschuld

- §815. Nichteintritt des Erfolges
- §816. Verfügung eines Nichtberechtigten
- §817. Verstoß gegen Gesetz oder gute Sitten
- §818. Umfang des Bereicherungsanspruchs
- §819. Verschärfte Haftung bei Bösgläubigkeit
- §820. Verschärfte Haftung bei ungewissem Erfolgseintritt
- §821. Einrede der Bereicherung
- §822. Herausgabepflicht Dritter

**Fünfundzwanzigster Titel.
Unerlaubte Handlungen (§§ 823-853)**

- §823. Schadensersatzpflicht
- §824. Kreditgefährdung
- §825. Bestimmung zur Beiwohnung
- §826. Sittenwidrige vorsätzliche Schädigung
- §827. Ausschuß der Verantwortlichkeit
- §828. Minderjährige; Taubstumme
- §829. Ersatzpflicht aus Billigkeitsgründen
- §830. Mittäter und Beteiligte
- §831. Haftung für den Verrichtungsgehilfen
- §832. Haftung des Aufsichtspflichtigen
- §833. Haftung des Tierhalters
- §834. Haftung des Tieraufsehers
- §835. (aufgehoben)
- §836. Haftung bei Einsturz eines Bauwerkes
- §837. Haftung des Gebäudebesitzers
- §838. Haftung des Gebäudeunterhaltungspflichtigen
- §839. Haftung bei Amtspflichtverletzung
- §840. Haftung mehrerer
- §841. Ausgleichung bei Beamtenhaftung
- §842. Umfang der Ersatzpflicht bei Verletzung
- §843. Geldrente oder Kapitalabfindung
- §844. Ersatzansprüche Dritter bei Tötung
- §845. Ersatzansprüche wegen entgangener Dienste
- §846. Mitverschulden des Verletzten
- §847. Schmerzensgeld
- §848. Haftung für Zufall bei Entziehung einer Sache
- §849. Verzinsung der Ersatzsumme
- §850. Ersatz von Verwendungen
- §851. Ersatzleistung an Nichtberechtigten
- §852. Verjährung
- §853. Arglisteinrede

Sachrechte

1. Abschnitt. Besitz (§§ 854-872)

§854. Erwerb des Besitzes
§855. Besitzdiener
§856. Beendigung des Besitzes
§857. Vererblichkeit
§858. Verbotene Eigenmacht
§859. Selbsthilfe des Besitzers
§860. Selbsthilfe des Besitzdieners
§861. Anspruch wegen Besitzentziehung
§862. Anspruch wegen Besitzstörung
§863. Einwendungen des Entziehers oder Störers.

§864. Erlöschen der Besitzansprüche
§865. Teilbesitz
§866. Mitbesitz
§867. Verfolgungsrecht des Besitzers
§868. Mittelbarer Besitz
§869. Ansprüche des mittelbaren Besitzers
§870. Übertragung des mittelbaren Besitzes
§871. Mehrstufiger mittelbarer Besitz
§872. Eigenbesitz

2. Abschnitt. Allgemeine Vorschriften über Rechte an Grundstücken (§§ 873-902)

§873. Erwerb durch Einigung und Eintragung
§874. Bezugnahme auf die Eintragungsbewilligung
§875. Aufhebung eines Rechtes
§876. Aufhebung eines belasteten Rechtes
§877. Rechtsänderungen
§878. Nachträgliche Verfügungsbeschränkungen
§879. Rangverhältnis mehrerer Rechte
§880. Rangänderung
§881. Rangvorbehalt
§882. Höchstbetrag des Wertersatzes
§883. Wesen und Wirkung der Vormerkung
§884. Haftung des Erben
§885. Eintragung der Vormerkung
§886. Beseitigungsanspruch
§887. Aufgebot des Vormerkungsgläubigers

§888. Anspruch des Vormerkungsberechtigten
§889. Keine Konsolidation
§890. Vereinigung von Grundstücken; Zuschreibung
§891. Gesetzliche Vermutung
§892. Öffentlicher Glaube des Grundbuchs
§893. Rechtsgeschäft mit dem Eingetragenen
§894. Berichtigung des Grundbuchs
§895. Voreintragung des Verpflichteten
§896. Vorlegung des Briefes
§897. Kosten der Berichtigung
§898. Unverjährbarkeit der Berichtigungsansprüche
§899. Eintragung eines Widerspruchs
§900. Buchersitzung
§901. Erlöschen nicht eingetragener Rechte
§902. Unverjährbarkeit eingetragener Rechte

3. Abschnitt. Eigentum (§§ 903-1011)

Erster Titel. Inhalt des Eigentums (§§ 903-924)

§903. Befugnisse des Eigentümers
§904. Notstand
§905. Begrenzung des Eigentums
§906. Zuführung unwägbarer Stoffe
§907. Gefahrdrohende Anlagen
§908. Drohender Gebäudeeinsturz
§909. Vertiefung
§910. Überhang
§911. Hinüberfall
§912. Überbau; Duldungspflicht

§913. Zahlung der Überbaurente
§914. Rang, Eintragung und Erlöschen der Rente
§915. Abkauf
§916. Beeinträchtigung von Erbbaurecht
§917. Notweg
§918. Ausschuß des Notwegrechts
§919. Grenzabmarkung
§920. Grenzverwirrung
§921. Gemeinschaftl. Benutzung von Grenzanlagen
§922. Art der Benutzung und Unterhaltung
§923. Grenzbaum
§924. Unverjährbarkeit

Zweiter Titel.**Erwerb und Verlust des Eigentums an Grundstücken (§§ 925-928)**

- §925. Auflassung
- §925a. Urkunde über Grundgeschäft
- §926. Zubehör
- §927. Aufgebotsverfahren
- §928. Aufgabe des Eigentums

Dritter Titel.**Erwerb und Verlust des Eigentums an beweglichen Sachen (§§ 929-985)**

- Übertragung (§§ 929-936)
- §929. Einigung und Übergabe
- §929a. Einigung bei nicht eingetragenen Seeschiff
- §930. Besitzkonstitut
- §931. Abtretung des Herausgabeanspruchs
- §932. Gutgläubiger Erwerb vom Nichtberechtigten
- §932a. Gutgläubiger Erwerb nicht eingetragener Seeschiffe.
- §933. Gutgläubiger Erwerb bei Besitzkonstitut
- §934. Gutgläubiger Erwerb bei Vindikationszession
- §935. Kein gutgläubiger Erwerb von abhanden gekommenen Sachen
- §936. Erlöschen von Rechten Dritter

Ersitzung (§§ 937-945)

- §937. Voraussetzungen
- §938. Vermutung des Eigenbesitzes
- §939. Hemmung der Ersitzung
- §940. Unterbrechung durch Besitzverlust
- §941. Unterbrechung durch Geltendmachung
- §942. Wirkung der Unterbrechung
- §943. Rechtsnachfolge
- §944. Erbschaftsbesitzer
- §945. Erlöschen von Rechten Dritter

Verbindung, Vermischung, Verarbeitung (§§ 946-952)

- §946. Verbindung mit einem Grundstück
- §947. Verbindung mit beweglichen Sachen
- §948. Vermischung
- §949. Erlöschen von Rechten Dritter
- §950. Verarbeitung
- §951. Entschädigung für Rechtsverlust
- §952. Eigentum an Schuldurkunden

Erwerb von Erzeugnissen und sonstigen Bestandteilen einer Sache (§§ 953-957)

- §953. Grundsatz
- §954. Erwerb durch dinglich Berechtigten
- §955. Erwerb durch gutgläubigen Eigenbesitzer
- §956. Erwerb durch persönlich Berechtigten
- §957. Gestattung durch den Nichtberechtigten

Aneignung (§§ 958-964)

- §958. Grundsatz
- §959 Aufgabe des Eigentums
- §960. Wilde Tiere

- §961. Herrenloswerden eines Bienenschwarmes
- §962. Verfolgungsrecht des Eigentümers
- §963. Vereinigung von Bienenschwärmen
- §964. Einzug in eine fremde Bienenwohnung

Fund (§§ 965-984)

- §965. Anzeigepflicht des Finders
- §966. Verwahrungspflicht
- §967. Ablieferungspflicht
- §968. Umfang der Haftung
- §969. Herausgabe an den Verlierer
- §970. Ersatz von Aufwendungen
- §971. Finderlohn
- §972. Zurückbehaltungsrecht des Finders
- §973. Eigentumserwerb des Finders
- §974. Eigentumserwerb nach Verschweigung
- §975. Rechte des Finders nach Ablieferung
- §976. Eigentumserwerb der Gemeinde
- §977. Bereicherungsanspruch
- §978. Fund in öffentlicher Behörde
- §979. Öffentliche Versteigerung
- §980. Öffentliche Bekanntmachung des Fundes
- §981. Empfang des Versteigerungserlöses
- §982. Ausführungsvorschriften
- §983. Unanbringbare Sachen bei Behörden
- §984. Schatzfund

Vierter Titel.**Ansprüche aus dem Eigentum (§§ 985-1007)**

- §985. Herausgabeanspruch
- §986. Einwendungen des Besitzers
- §987. Nutzungen nach Rechtshängigkeit
- §988. Nutzungen des unentgeltlichen Besitzers
- §989. Schadensersatz nach Rechtshängigkeit
- §990. Bösgläubiger Besitzer
- §991. Haftung des Besitzmittlers
- §992. Haftung des deliktischen Besitzers
- §993. Haftung des redlichen Besitzers
- §994. Notwendige Verwendungen
- §995. Lasten.
- §996. Nützliche Verwendungen
- §997. Wegnahmerecht
- §998. Bestellungskosten bei landwirtsch. Grundstück
- §999. Ersatz von Verwendungen des Rechtsvorgängers
- §1000. Zurückbehaltungsrecht des Besitzers
- §1001. Klage auf Verwendungsersatz
- §1002. Erlöschen des Verwendungsanspruchs
- §1003. Befriedigungsrecht des Besitzers
- §1004. Beseitigungs- und Unterlassungsanspruch
- §1005. Verfolgungsrecht
- §1006. Eigentumsvermutung für Besitzer
- §1007. Ansprüche des früheren Besitzers

Fünfter Titel. Miteigentum (§§ 1008-1011)

- §1008. Miteigentum nach Bruchteilen
- §1009. Belastung zugunsten eines Miteigentümers
- §1010. Sondernachfolger eines Miteigentümers
- §1011. Ansprüche aus dem Miteigentum

4. Abschnitt. Erbbaurecht (aufgehoben)

5. Abschnitt. Dienstbarkeiten (§§ 1018-1093)

Erster Titel. Grunddienstbarkeiten (§§ 1018-1029)

- §1018. Begriff
- §1019. Vorteil für herrschendes Grundstück
- §1020. Schonende Ausübung
- §1021. Vereinbarte Unterhaltungspflicht
- §1022. Anlagen auf baulichen Anlagen
- §1023. Verlegung der Ausübung
- §1024. Zusammentreffen mehrerer Nutzungsrechte
- §1025. Teilung des herrschenden Grundstücks
- §1026. Teilung des dienenden Grundstücks
- §1027. Beeinträchtigung der Grunddienstbarkeit
- §1028. Verjährung
- §1029. Besitzschutz des Rechtsbesitzers

Zweiter Titel. Nießbrauch (§§ 1039-1089)

- Nießbrauch an Sachen (§§ 1030-1067)
- §1030. Begriff
- §1031. Erstreckung auf Zubehör
- §1032. Bestellung an beweglichen Sachen
- §1033. Erwerb durch Ersitzung
- §1034. Feststellung des Zustandes
- §1035. Nießbrauch an Inbegriff von Sachen
- §1036. Besitzrecht; Ausübung des Nießbrauchs
- §1037. Umgestaltung
- §1038. Wirtschaftsplan für Wald und Bergwerk
- §1039. Übermäßige Fruchtziehung
- §1040. Schatz
- §1041. Erhaltung der Sache
- §1042. Anzeigepflicht des Nießbrauchers
- §1043. Ausbesserung oder Erneuerung
- §1044. Duldung von Ausbesserungen
- §1045. Versicherungspflicht des Nießbrauchers
- §1046. Nießbrauch an der Versicherungsforderung
- §1047. Lastentragung
- §1048. Nießbrauch an Grundstück mit Inventar
- §1049. Ersatz von Verwendungen
- §1050. Abnutzung
- §1051. Sicherheitsleistung
- §1052. Gerichtliche Verwaltung mangels Sicherheitsleistung
- §1053. Unterlassungsklage bei unbefugtem Gebrauch
- §1054. Gerichtliche Verwaltung wegen Pflichtverletzung
- §1055. Rückgabepflicht des Nießbrauchers
- §1056. Miet- und Pachtverhältnisse bei Beendigung
- §1057. Verjährung der Ersatzansprüche
- §1058. Besteller als Eigentümer

- §1059. Unübertragbarkeit
- §1059a. Übertragbarkeit bei juristischer Person
- §1059b. Unpfändbarkeit
- §1059c. Übergang o. Übertragung des Nießbrauchs
- §1059d. Miet- und Pachtverhältnisse bei Übertragung
- §1059e. Anspruch auf Einräumung des Nießbrauchs
- §1060. Zusammentreffen mehrerer Nutzungsrechte
- §1061. Tod des Nießbrauchers
- §1062. Erstreckung der Aufhebung auf das Zubehör
- §1063. Zusammentreffen mit dem Eigentum
- §1064. Aufhebung des Nießbrauchs an beweglichen Sachen
- §1065. Beeinträchtigung des Nießbrauchsrechts
- §1066. Nießbrauch am Anteil eines Miteigentümers
- §1067. Nießbrauch an verbrauchbaren Sachen

Nießbrauch an Rechten (§§ 1068-1084)

- §1068. Grundsatz
- §1069. Bestellung
- §1070. Nießbrauch an Recht auf Leistung
- §1071. Aufhebung des belasteten Rechts
- §1072. Beendigung des Nießbrauchs
- §1073. Nießbrauch an einer Leibrente
- §1074. Nießbrauch an einer Forderung
- §1075. Wirkung der Leistung
- §1076. Nießbrauch an verzinslicher Forderung
- §1077. Kündigung und Zahlung
- §1078. Mitwirkung zur Einziehung
- §1079. Anlegung des Kapitals
- §1080. Nießbrauch an Grund- oder Rentenschuld
- §1081. Nießbrauch an Inhaber- oder Orderpapieren
- §1082. Hinterlegung
- §1083. Mitwirkung zur Einziehung
- §1084. Verbrauchbare Sachen

Nießbrauch an einem Vermögen (§§ 1085-1089)

- §1085. Bestellung an den einzelnen Gegenständen
- §1086. Rechte der Gläubiger des Bestellers
- §1087. Verhältnis zw. Nießbraucher und Besteller
- §1088. Haftung des Nießbrauchers
- §1089. Nießbrauch an einer Erbschaft

Dritter Titel.

Beschränkte persönliche Dienstbarkeiten (§§ 1090-1093)

- §1090. Begriff
- §1091. Umfang
- §1092. Übertragbarkeit; Überlassung der Ausübung
- §1093. Wohnungsrecht

6. Abschnitt. Vorkaufsrecht (§§ 1094-1104)

- §1094. Begriff; subjektiv-dingliches Vorkaufsrecht
- §1095. Belastung eines Bruchteils
- §1096. Erstreckung auf Zubehör
- §1097. Bestellung für Verkaufsfälle
- §1098. Wirkung des Vorkaufsrechts
- §1099. Mitteilungen
- §1100. Rechte des Käufers
- §1101. Befreiung des Berechtigten
- §1102. Befreiung des Käufers
- §1103. Subjektiv-dingliches Vorkaufsrecht
- §1104. Ausschluß unbekannter Berechtigter

7. Abschnitt. Reallasten (§§ 1105-1112)

- §1105. Begriff; subjektiv-dingliche Reallast
- §1106. Belastung eines Bruchteils
- §1107. Einzelleistungen
- §1108. Persönliche Haftung des Eigentümers
- §1109. Teilung des herrschenden Grundstücks
- §1110. Subjektiv-dingliche Reallast
- §1111. Subjektiv-persönliche Reallast
- §1112. Ausschluß unbekannter Berechtigter

8. Abschnitt. Hypothek. Grundschuld. Rentenschuld (§§ 1113-1203)

Erster Titel. Hypothek (§§ 1113-1190)

- §1113. Begriff
- §1114. Belastung eines Bruchteils
- §1115. Eintragung der Hypothek
- §1116. Brief- und Buchhypothek
- §1117. Erwerb der Briefhypothek
- §1118. Haftung für Nebenforderungen
- §1119. Erweiterung der Haftung für Zinsen
- §1120. Erstreckung auf Erzeugnisse
- §1121. Enthftung durch Veräußerung
- §1122. Enthftung ohne Veräußerung
- §1123. Erstreckung auf Miet- o. Pachtzinsforderung
- §1124. Vorausverfügung über Miet- oder Pachtzins
- §1125. Aufrechnung gegen Miet- oder Pachtzins
- §1126. Erstreckung auf wiederkehrende Leistungen
- §1127. Erstreckung auf die Versicherungsforderung
- §1128. Gebäudeversicherung
- §1129. Sonstige Schadensversicherung
- §1130. Wiederherstellungsklausel
- §1131. Zuschreibung eines Grundstücks
- §1132. Gesamthypothek
- §1133. Gefährdung der Sicherheit der Hypothek
- §1134. Unterlassungsklage
- §1135. Verschlechterung des Zubehörs
- §1136. Rechtsgeschäftl. Verfügungsbeschränkung
- §1137. Einreden des Eigentümers
- §1138. Öffentlicher Glaube des Grundbuchs
- §1139. Widerspruch bei Darlehensbuchhypothek
- §1140. Hypothekenbrief und Unrichtigkeit des Grundbuchs
- §1141. Kündigung der Hypothek
- §1142. Befriedigungsrecht des Eigentümers
- §1143. Übergang der Forderung
- §1144. Aushändigung der Urkunden
- §1145. Teilweise Befriedigung
- §1146. Verzugszinsen
- §1147. Befriedigung durch Zwangsvollstreckung
- §1148. Eigentumsfiktion
- §1149. Unzulässige Befriedigungsabreden
- §1150. Ablösungsrecht Dritter
- §1151. Rangänderung bei Teilhypotheken
- §1152. Teilhypothekenbrief
- §1153. Übertragung von Hypothek und Forderung
- §1154. Abtretung der Forderung
- §1155. Öffentlich beglaubigte Abtretungserklärungen
- §1156. Rechtsverhältnis zwischen Eigentümer und neuem Gläubiger
- §1157. Fortbestehen der Einreden gegen die Hypothek
- §1158. Künftige Nebenleistungen
- §1159. Rückständige Nebenleistungen
- §1160. Geltendmachung der Briefhypothek
- §1161. Geltendmachung der Forderung
- §1162. Aufgebot des Hypothekenbriefs
- §1163. Eigentümerhypothek
- §1164. Übergang der Hypothek auf den Schuldner
- §1165. Freiwerden des Schuldners
- §1166. Benachrichtigung des Schuldners
- §1167. Aushändigung der Berichtigungsurkunden
- §1168. Verzicht auf die Hypothek
- §1169. Rechtszerstörende Einrede
- §1170. Ausschluß unbekannter Gläubiger
- §1171. Ausschluß durch Hinterlegung
- §1172. Eigentümer-Gesamthypothek
- §1173. Befriedigung durch einen der Eigentümer
- §1174. Befriedigung durch den persönl. Schuldner
- §1175. Verzicht auf die Gesamthypothek
- §1176. Eigentümerteilhypothek; Kollisionsklausel
- §1177. Eigentümergrundschuld

§1178. Hypothek für Nebenleistungen und Kosten
 §1179. Löschtungsvermerkung
 §1179a. Löschtungsanspruch bei fremden Rechten
 §1179b. Löschtungsanspruch bei eigenem Recht
 §1180. Auswechslung der Forderung
 §1181. Erlöschen durch Befriedigung aus dem Grundstück
 §1182. Übergang bei Befriedigung aus der Gesamthypothek
 §1183. Aufhebung der Hypothek
 §1184. Sicherungshypothek
 §1185. Buchhypothek; unanwendbare Vorschriften
 §1186. Zulässige Umwandlungen
 §1187. Sicherungshypothek für Inhaberpapiere
 §1188. Sondervorschrift für Schuldverschreibungen
 §1189. Bestellung eines Grundbuchvertreters
 §1190. Höchstbetragshypothek

Zweiter Titel.

Grundschuld. Rentenschuld (§§ 1191-1203)

§1191. Begriff
 §1192. Anwendbare Vorschriften
 §1193. Kündigung
 §1194. Zahlungsort
 §1195. Inhabergrundschuld
 §1196. Eigentümergrundschuld
 §1197. Abweichungen von der Fremdgrundschuld
 §1198. Zulässige Umwandlungen
 §1199. Begriff; Ablösungssumme
 §1200. Anwendbare Vorschriften
 §1201. Ablösungsrecht
 §1202. Kündigung
 §1203. Zulässige Umwandlungen

9. Abschnitt.

Pfandrecht an beweglichen Sachen und an Rechten (§§ 1204-1258)

Erster Titel.

Pfandrecht an beweglichen Sachen (§§ 1204-1237)

§1204. Begriff
 §1205. Bestellung
 §1206. Übergabeersatz durch Einräumung des Mitbesitzes
 §1207. Verpfändung durch Nichtberechtigten
 §1208. Gutgläubiger Erwerb des Vorrangs
 §1209. Rang des Pfandrechts
 §1210. Umfang der Haftung des Pfandes
 §1211. Einreden des Verpfänders
 §1212. Erstreckung auf getrennte Erzeugnisse
 §1213. Nutzungspfand
 §1214. Pflichten des nutzungsberechtigten Pfandgläubigers
 §1215. Verwahrungspflicht
 §1216. Ersatz von Verwendungen
 §1217. Rechtsverletzung durch den Pfandgläubiger
 §1218. Recht des Verpfänders bei Verderb
 §1219. Rechte des Pfandgläubigers bei Verderb
 §1220. Androhung der Versteigerung
 §1221. Freihänder Verkauf
 §1222. Pfandrecht an mehreren Sachen
 §1223. Rückgabepflicht; Einlösungsrecht
 §1224. Befriedigung durch Hinterlegung
 §1225. Forderungsübergang auf den Verpfänder
 §1226. Verjährung der Ersatzansprüche
 §1227. Schutz des Pfandrechts
 §1228. Befriedigung durch Pfandverkauf
 §1229. Verbot der Verfallvereinbarung
 §1230. Auswahl unter mehreren Pfändern
 §1231. Herausgabe des Pfandes zum Verkauf
 §1232. Nachstehende Pfandgläubiger

§1233. Ausführung des Verkaufs
 §1234. Verkaufsandrohung; Wartefrist
 §1235. Öffentliche Versteigerung
 §1236. Versteigerungsort
 §1237. Öffentliche Bekanntmachung
 §1238. Verkaufsbestimmungen
 §1239. Mitbieten durch Gläubiger und Eigentümer
 §1240. Gold- und Silbersachen
 §1241. Benachrichtigung des Eigentümers
 §1242. Wirkungen der rechtmäßigen Veräußerung
 §1243. Rechtswidrige Veräußerung
 §1244. Gutgläubiger Erwerb
 §1245. Abweichende Vereinbarungen
 §1246. Abweichung aus Billigkeitsgründen
 §1247. Erlös aus dem Pfand
 §1248. Eigentumsvermutung
 §1249. Ablösungsrecht
 §1250. Übertragung der Forderung
 §1251. Wirkung des Pfandrechtsübergangs
 §1252. Erlöschen mit der Forderung
 §1253. Erlöschen durch Rückgabe
 §1254. Anspruch auf Rückgabe
 §1255. Aufhebung des Pfandrechts
 §1256. Zusammentreffen von Pfandrecht und Eigentum
 §1257. Gesetzliches Pfandrecht
 §1258. Pfandrecht am Anteil eines Miteigentümers

Zweiter Titel.

Pfandrecht an Rechten (§§ 1273-1296)

§1273. Grundsatz
 §1274. Bestellung
 §1275. Pfandrecht an Recht auf Leistung

§1276. Aufhebung oder Änderung des verpfändeten Rechtes
 §1277. Befriedigung durch Zwangsvollstreckung
 §1278. Erlöschen durch Rückgabe
 §1279. Pfandrecht an einer Forderung
 §1280. Anzeige an den Schuldner
 §1281. Leistung vor Fälligkeit
 §1282. Leistung nach Fälligkeit
 §1283. Kündigung
 §1284. Abweichende Vereinbarungen
 §1285. Mitwirkung zur Einziehung

§1286. Kündigungspflicht bei Gefährdung
 §1287. Wirkung der Leistung
 §1288. Anlegung eingezogenen Geldes
 §1289. Erstreckung auf die Zinsen
 §1290. Einziehung bei mehrfacher Verpfändung
 §1291. Pfandrecht an Grund- oder Rentenschuld
 §1292. Verpfändung von Orderpapieren
 §1293. Pfandrecht an Inhaberpapieren
 §1294. Einziehung und Kündigung
 §1295. Freihändiger Verkauf von Orderpapieren
 §1296. Erstreckung auf Zinsscheine

Familienrecht

1. Abschnitt. Bürgerliche Ehe (§§ 1297-1588)

Erster Titel. Verlöbnis (§§ 1297-1302)

§1297. Unklagbarkeit
 §1298. Ersatzpflicht bei Rücktritt
 §1299. Rücktritt aus Verschulden des anderen Teiles
 §1300. Beiwohnung
 §1301. Rückgabe der Geschenke
 §1302. Verjährung

Zweiter Titel. Eingehung der Ehe (aufgehoben)

Dritter Titel. Nichtigkeit und Anfechtbarkeit der Ehe (aufgehoben)

Vierter Titel. Wiederverheiratung im Falle der Todeserklärung (aufgehoben)

Fünfter Titel. Wirkungen der Ehe im Allgemeinen (§§ 1353-1362)

§1353. Eheliche Lebensgemeinschaft
 §1354. (aufgehoben)
 §1355. Gemeinsamer Ehe- und Familienname
 §1356. Haushaltsführung und Erwerbstätigkeit
 §1357. Geschäfte zur Deckung des Lebensbedarfs
 §1358. (aufgehoben)
 §1359. Umfang der Sorgfaltspflicht
 §1360. Verpflichtung zum Familienunterhalt
 §1360a. Umfang der Unterhaltspflicht; Prozeßkosten
 §1360b. Zuviehlleistung
 §1361. Unterhalt bei Getrenntleben
 §1361a. Hausratsverteilung bei Getrenntleben
 §1361b. Ehwohnung bei Getrenntleben
 §1362. Eigentumsvermutungen

Sechster Titel. Eheliches Güterrecht (§§ 1363-1563)

Gesetzliches Güterrecht (§§ 1363-1390)
 §1363. Zugewinnngemeinschaft
 §1364. Selbständige Vermögensverwaltung
 §1365. Einschränkung der Verfügungsmacht
 §1366. Genehmigung von Verträgen
 §1367. Einseitige Rechtsgeschäfte
 §1368. Geltendmachung der Unwirksamkeit
 §1369. Verfügungen über Haushaltsgegenstände
 §1370. Ersatz von Haushaltsgegenständen
 §1371. Zugewinnausgleich im Todesfall
 §1372. Zugewinnausgleich in anderen Fällen
 §1373. Begriff des Zugewinns
 §1374. Anfangsvermögen
 §1375. Endvermögen
 §1376. Wertermittlung des Vermögens
 §1377. Verzeichnis des Anfangsvermögens
 §1378. Ausgleichsforderung
 §1379. Auskunftspflicht bei Beendigung
 §1380. Anrechnung von Vorausempfangen
 §1381. Leistungsverweigerung wegen Unbilligkeit
 §1382. Stundung der Ausgleichsforderung
 §1383. Übertragung von Vermögensgegenständen
 §1384. Berechnungszeitpunkt bei Scheidung
 §1385. Vorzeitiger Zugewinnausgleich bei Getrenntleben
 §1386. Vorzeitiger Zugewinnausgleich in sonstigen Fällen
 §1387. Berechnungszeitpunkt bei vorzeitigem Ausgleich
 §1388. Eintritt der Gütertrennung
 §1389. Sicherheitsleistung
 §1390. Ansprüche des Ausgleichsberechtigten gegen Dritte

Vertragsmäßiges Güterrecht (§§ 1408-1518)

§1408. Ehevertrag; Grundsatz der Vertragsfreiheit

§1409. Beschränkung der Vertragsfreiheit

§1410. Form des Ehevertrages

§1411. Eheverträge beschränkter Geschäftsfähiger und Geschäftsunfähiger

§1412. Wirkung gegenüber Dritten

§1413. Widerruf der Überlassung der Vermögensverwaltung

§1414. Eintritt der Gütertrennung

§1415. Vereinbarung durch Ehevertrag

§1416. Gesamtgut

§1417. Sondergut

§1418. Vorbehaltsgut

§1419. Gemeinschaft zur gesamten Hand

§1420. Verwendung zum Unterhalt

§1421. Verwaltung des Gesamtgutes

§1422. Inhalt des Verwaltungsrechts

§1423. Geschäfte über das Gesamtgut im ganzen

§1424. Geschäfte über Grundstücke oder Schiffe

§1425. Schenkungen

§1426. Ersetzung der Zustimmung des anderen Ehegatten

§1427. Rechtsfolgen fehlender Einwilligung

§1428. Verfügungen ohne Zustimmung

§1429. Notverwaltungsrecht

§1430. Ersetzung der Zustimmung des Verwalters

§1431. Selbständiges Erwerbsgeschäft

§1432. Annahme einer Erbschaft

§1433. Fortsetzung eines Rechtsstreits

§1434. Ungerechtfertigte Bereicherung

§1435. Pflichten des Verwalters

§1436. Verwalter unter Vormundschaft

§1437. Gesamtgutsverbindlichkeiten

§1438. Haftung des Gesamtgutes

§1439. Keine Haftung bei Erwerb einer Erbschaft

§1440. Haftung für Vorbehalts- oder Sondergut

§1441. Haftung im Innenverhältnis

§1442. Verbindlichkeiten des Sondergutes

§1443. Prozeßkosten

§1444. Kosten der Ausstattung eines Kindes

§1445. Ausgleichung zwischen Vorbehalts-, Sonder- und Gesamtgut

§1446. Fälligkeit des Ausgleichsanspruchs

§1447. Aufhebungsklage des nicht verwaltenden Ehegatten

§1448. Aufhebungsklage des Verwalters

§1449. Wirkung des Aufhebungsurteils

§1450. Gemeinschaftliche Verwaltung durch die Ehegatten

§1451. Mitwirkungspflicht beider Ehegatten

§1452. Ersetzung der Zustimmung

§1453. Verfügung ohne Einwilligung

§1454. Verwaltungsrecht bei Verhinderung eines Ehegatten

§1455. Verwaltungshandlungen ohne Mitwirkung des anderen Ehegatten

§1456. Selbständiges Erwerbsgeschäft

§1457. Ungerechtfertigte Bereicherung

§1458. Vormundschaft über einen Ehegatten

§1459. Gesamtgutsverbindlichkeiten

§1460. Haftung des Gesamtgutes

§1461. Keine Haftung bei Erwerb einer Erbschaft

§1462. Haftung für Vorbehalts- oder Sondergut

§1463. Haftung im Innenverhältnis

§1464. Verbindlichkeiten des Sondergutes und eines Erwerbsgeschäfts

§1465. Prozeßkosten

§1466. Kosten der Ausstattung nicht gemeinschaftlicher Kinder

§1467. Ausgleichung zwischen Vorbehalts-, Sonder- und Gesamtgut

§1468. Fälligkeit des Ausgleichsanspruchs

§1469. Aufhebungsklage

§1470. Wirkung des Aufhebungsurteils

§1471. Auseinandersetzung

§1472. Gemeinschaftliche Verwaltung des Gesamtgutes

§1473. Surrogation

§1474. Durchführung der Auseinandersetzung

§1475. Berichtigung der Gesamtgutsverbindlichkeiten

§1476. Teilung des Überschusses

§1477. Durchführung der Teilung

§1478. Auseinandersetzung nach Scheidung

§1479. Auseinandersetzung nach Aufhebungsurteil

§1480. Haftung nach der Teilung gegenüber Dritten

§1481. Haftung der Ehegatten untereinander

§1482. Eheauflösung durch Tod

§1483. Eintritt der fortgesetzten Gütergemeinschaft

§1484. Ablehnung der fortgesetzten Gütergemeinschaft

§1485. Gesamtgut

§1486. Vorbehaltsgut; Sondergut

§1487. Rechtsstellung des Ehegatten und der Abkömmlinge

§1488. Gesamtgutsverbindlichkeiten

§1489. Persönliche Haftung für die Gesamtgutsverbindlichkeiten

§1490. Tod eines Abkömmlings

§1491. Verzicht eines Abkömmlings

§1492. Aufhebung durch den überlebenden Ehegatten

§1493. Wiederverheiratung des überlebenden Ehegatten

§1494. Tod des überlebenden Ehegatten

§1495. Aufhebungsklage eines Abkömmlings

§1496. Wirkung des Aufhebungsurteils

§1497. Rechtsverhältnis bis zur Auseinandersetzung

§1498. Durchführung der Auseinandersetzung

§1499. Verbindlichkeiten zu Lasten des überlebenden Ehegatten

§1500. Verbindlichkeiten zu Lasten der Abkömmlinge

§1501. Anrechnung von Abfindungen

§1502. Übernahmerecht des überlebenden Ehegatten

§1503. Teilung unter den Abkömmlingen

- §1504. Haftungsausgleich unter Abkömmlingen
- §1505. Ergänzung des Anteils des Abkömmlings
- §1506. Anteilsunwürdigkeit
- §1507. Zeugnis über Fortsetzung der Gütergemeinschaft
- §1508. (aufgehoben)
- §1509. Ausschließung der fortgesetzten Gütergemeinschaft durch letztwillige Verfügung
- §1510. Wirkung der Ausschließung
- §1511. Ausschließung eines Abkömmlings
- §1512. Herabsetzung des Anteils
- §1513. Entziehung des Anteils
- §1514. Zuwendung des entzogenen Betrags
- §1515. Übernahmerecht eines Abkömmlings
- §1516. Zustimmung des anderen Ehegatten
- §1517. Verzicht eines Abkömmlings auf seinen Anteil
- §1518. Zwingendes Recht

Güterrechtsregister (§§ 1558-1563)

- §1558. Zuständiges Registergericht
- §1559. Verlegung des gewöhnlichen Aufenthalts
- §1560. Antrag auf Eintragung
- §1561. Antragserfordernisse
- §1562. Öffentliche Bekanntmachung
- §1563. Registereinsicht

Siebter Titel. Scheidung der Ehe (§§ 1564-1587p)

I. Scheidungsgründe (§§ 1564-1568)

- §1564. Scheidung durch Urteil
- §1565. Zerrüttungsprinzip; Mindesttrennungsdauer
- §1566. Zerrüttungsvermutungen
- §1567. Getrenntleben
- §1568. Härteklause

II. Unterhalt des geschiedenen Ehemanns (§§ 1569-1568p)

Grundsatz (§ 1569)

- §1569. Anspruch auf Unterhalt

Unterhaltsberechtigung (§§ 1570-1580)

- §1570. Unterhalt wegen Betreuung eines Kindes
- §1571. Unterhalt wegen Alters
- §1572. Unterhalt wegen Krankheit oder Gebrechen
- §1573. Unterhalt bis zur Erlangung angemessener Erwerbstätigkeit
- §1574. Angemessene Erwerbstätigkeit
- §1575. Ausbildung, Fortbildung oder Umschulung
- §1576. Unterhalt aus Billigkeitsgründen
- §1577. Einkünfte und Vermögen des Unterhaltsberechtigten
- §1578. Maß des Unterhalts; Lebensbedarf
- §1579. Unterhaltsanspruch bei grober Unbilligkeit
- §1580. Auskunftspflicht

Leistungsfähigkeit und Rangfolge (§§ 1581-1584)

- §1581. Unterhalt nach Leistungsfähigkeit
- §1582. Zusammentreffen von Ansprüchen eines geschiedenen und eines neuen Ehegatten
- §1583. Gütergemeinschaft mit neuem Ehegatten
- §1584. Rangfolge mehrerer Unterhaltspflichtiger

Gestaltung des Unterhaltsanspruchs (§§ 1585-1585c)

- §1585. Art der Unterhaltsgewährung
- §1585a. Sicherheitsleistung
- §1585b. Unterhalt für die Vergangenheit
- §1585c. Unterhaltsverträge

Ende des Unterhaltsanspruchs (§§ 1586-1586b)

- §1586. Wiederheirat oder Tod des Berechtigten
- §1586a. Wiederaufleben des Unterhaltsanspruchs
- §1586b. Tod des Verpflichteten

II. Versorgungsausgleich (§§ 1587-1587p)

Versorgungsgrundsatz (§ 1587)

- §1587. Voraussetzungen

Wertausgleich von Anwartschaften oder Aussichten auf eine Versorgung (§§ 1587a-1587e)

- §1587a. Ausgleichspflichtiger Ehegatte; auszugleichende Versorgungsansprüche
- §1587b. Übertragung und Begründung von Rentenanswartschaften durch das Familiengericht
- §1587c. Ausschluß des Versorgungsausgleichs
- §1587d. Ruhen der Verpflichtung zur Begründung von Rentenanswartschaften
- §1587e. Auskunftspflicht; Erlöschen des Ausgleichsanspruchs

Schuldrechtlicher Versorgungsausgleich (§§ 1587f-1587n)

- §1587f. Antrag auf schuldrechtlichen Versorgungsausgleich;
- §1587g. Anspruch auf Rentenzahlung
- §1587h. Ausschluß des Ausgleichsanspruchs
- §1587i. Abtretung von Versorgungsansprüchen
- §1587k. Anwendbare Vorschriften; Erlöschen des Ausgleichsanspruchs
- §1587l. Abfindung künftiger Ausgleichsansprüche
- §1587m. Tod des Berechtigten
- §1587n. Anrechnung auf Unterhaltsanspruch

Parteivereinbarungen (§ 1587o)

- §1587o. Vereinbarungen über den Ausgleich; Form

Schutz des Versorgungsschuldners (§ 1587p)

- §1587p. Leistung an den bisherigen Renteninhaber

Achter Titel. Kirchliche Verpflichtungen (§1588)

- §1588. Kirchliche Verpflichtungen

2. Abschnitt. Verwandtschaft (§§ 1589-1772)

Erster Titel.

Allgemeine Vorschriften (§§ 1589, 1590)

- §1589. Verwandtschaft
- §1590. Schwägerschaft

Zweiter Titel. Abstammung (§§ 1591-1600o)

- §1591. Ehelichkeitsvoraussetzungen, Vaterschaftsvermutung
- §1592. Empfängniszeit
- §1593. Geltendmachung der Nichtehelichkeit
- §1594. Anfechtungsfrist für den Ehemann
- §1595. Höchstpersönliche Anfechtung
- §1596. Anfechtungsrecht des Kindes
- §1597. Anfechtung durch den gesetzlichen Vertreter
- §1598. Anfechtung durch das Kind nach Volljährigkeit
- §1599. Anfechtung durch Klage
- §1600. Ehelichkeit bei Wiederverheiratung der Mutter

Dritter Titel. Unterhaltspflicht (§§ 1601-1615o)

- §1601. Verwandte in gerader Linie
- §1602. Unterhaltsberechtigte
- §1603. Voraussetzungen der Unterhaltspflicht
- §1604. Einfluß des Güterstandes
- §1605. Auskunftspflicht
- §1606. Reihenfolge der Unterhaltsverpflichteten
- §1607. Ersatzhaftung
- §1608. Vorrang der Haftung des Ehegatten
- §1609. Reihenfolge bei mehreren Bedürftigen
- §1610. Angemessener Unterhalt
- §1610a. Sozialleistungen aufgrund eines Körper- oder Gesundheitsschadens
- §1611. Beschränkung oder Wegfall der Unterhaltspflicht
- §1612. Art der Unterhaltsgewährung
- §1612a. Anpassung von Unterhaltsrenten
- §1613. Unterhalt für die Vergangenheit
- §1614. Verzicht auf den Unterhaltsanspruch
- §1615. Erlöschen des Unterhaltsanspruchs

Vierter Titel.

Rechtsverhältnis zwischen den Eltern und dem Kinde (§§ 1616-1625)

- §1616. Familienname des ehelichen Kindes
- §1617. Familienname des nichtehelichen Kindes
- §1618. Einbenennung des nichtehelichen Kindes
- §1618a. Gegenseitige Pflicht zu Beistand
- §1619. Dienstleistungspflicht in Haus und Geschäft
- §1620. Schenkungsvermutung bei Aufwendungen des Kindes

- §1621. (aufgehoben)
- §1622. (aufgehoben)
- §1623. (aufgehoben)
- §1624. Ausstattung aus dem Elternvermögen
- §1625. Ausstattung aus dem Kindesvermögen

Fünfter Titel.

Elterliche Sorge für eheliche Kinder (§§ 1626-1651)

- §1626. Elterliche Sorge; Berücksichtigung der wachsenden Selbständigkeit des Kindes
- §1627. Ausübung der elterlichen Sorge
- §1628. Übertragung des Entscheidungsrechts auf einen Elternteil
- §1629. Vertretung des Kindes
- §1630. Einschränkung der elterlichen Sorge bei Pflegebestellung; Familienpflege
- §1631. Inhalt des Personensorgerechts; Einschränkung von Erziehungsmaßnahmen
- §1631a. Ausbildung und Beruf
- §1631b. Unterbringung des Kindes
- §1632. Anspruch auf Herausgabe des Kindes; Bestimmung des Umgangs
- §1633. Einschränkung der Personensorge durch Heirat
- §1634. Recht zum persönlichen Umgang mit dem Kind; Auskunft
- §1635. (aufgehoben)
- §1636. (aufgehoben)
- §1637. (aufgehoben)
- §1638. Beschränkung der Vermögenssorge
- §1639. Beschränkung der Vermögenssorge durch Bestimmung Dritter
- §1640. Pflicht zur Anfertigung eines Vermögensverzeichnisses
- §1641. Schenkungsverbot
- §1642. Anlegung von Geld
- §1643. Genehmigungspflichtige Rechtsgeschäfte
- §1644. Überlassung von Vermögen an das Kind
- §1645. Neues Erwerbsgeschäft
- §1646. Erwerb mit Mitteln des Kindes; Surrogation
- §1647. (aufgehoben)
- §1648. Ersatz von Aufwendungen
- §1649. Verwendung der Einkünfte des Kindesvermögens
- §1650 - 1651 (aufgehoben)

Sechster Titel.

Elterliche Sorge für nichteheliche Kinder (§§ 1705-1711)

- §1705. Elterliche Sorge der Mutter
- §1706. Aufgaben eines Pflegers für das Kind
- §1707. Antragsrecht der Mutter
- §1708. Pflegebestellung vor der Geburt
- §1709. Jugendamt als Pfleger

- §1710. Beendigung einer Vormundschaft
- §1711. Persönlicher Umgang des Vaters mit dem Kinde; Auskunft

Siebter Titel.

Legitimation nichtehelicher Kinder (§§ 1719-1740g)

- Legitimation durch nachfolgende Ehe (§§ 1719-1722)
- §1719. Verheiratung des Vaters mit der Mutter
- §1720. Erklärung über Namensänderung
- §1721. (aufgehoben)
- §1722. Wirkung auf Abkömmlinge des Kindes
- Ehelicherklärung auf Antrag des Vaters (§§ 1723-1739)
- §1723. Voraussetzungen der Ehelicherklärung
- §1724. Bedingungsfeindliches Geschäft
- §1725. (aufgehoben)
- §1726. Einwilligung der sonstigen Beteiligten
- §1727. Ersetzung von Einwilligungen durch das Vormundschaftsgericht
- §1728. Höchstpersönliches Rechtsgeschäft
- §1729. Einwilligung des Kindes
- §1730. Notarielle Beurkundung
- §1731. (aufgehoben)
- §1732. (aufgehoben)
- §1733. Tod des Kindes oder des Vaters
- §1734. (aufgehoben)
- §1735. Einfluß von Mängeln
- §1735a. (aufgehoben)
- §1736. Wirkung der Ehelicherklärung
- §1737. Familienname des Kindes
- §1738. Verlust des elterlichen Sorgerechts
- §1739. Unterhaltungspflicht des Vaters

- Ehelicherklärung auf Antrag des Kindes (§§ 1740a-1740g)
- §1740a. Voraussetzungen der Ehelicherklärung
- §1740b. Einwilligung des überlebenden Elternteils
- §1740c. Antragstellung durch das Kind
- §1740d. Anhörung von Angehörigen
- §1740e. Antragsfristen
- §1740f. Rechtswirkung der Ehelicherklärung
- §1740g. Namensübertragung auf den überlebenden Elternteil

3. Abschnitt. Vormundschaft (§§ 1773-1921)

Erster Titel.

Vormundschaft über Minderjährige (§§ 1773-1895)

- Begründung der Vormundschaft (§§ 1773-1792)
- §1773. Voraussetzungen
- §1774. Anordnung von Amts wegen
- §1775. Bestellung von Mitvormündern
- §1776. Benennungsrecht der Eltern

Achter Titel. Annahme als Kind (§§ 1741-1772)

- Annahme Minderjähriger (§§ 1741-1766)
- §1741. Zulässigkeit der Annahme
- §1742. Annahme als gemeinschaftliches Kind
- §1743. Alterserfordernisse
- §1744. Probezeit vor der Annahme
- §1745. Berücksichtigung von Kindesinteressen
- §1746. Einwilligung des Kindes
- §1747. Einwilligung der Eltern des Kindes
- §1748. Ersetzung der Einwilligung eines Elternteils
- §1749. Einwilligung des Ehegatten
- §1750. Einwilligungserklärung
- §1751. Ruhen der elterlichen Sorge und der Unterhaltungspflicht
- §1752. Beschluß des Vormundschaftsgerichts
- §1753. Annahme nach dem Tod
- §1754. Rechtliche Stellung des Kindes
- §1755. Erlöschen bisheriger Verwandtschaftsverhältnisse
- §1756. Bestehenbleibende Verwandtschaftsverhältnisse
- §1757. Name des Kindes
- §1758. Offenbarungs- und Ausforschungsverbot
- §1759. Aufhebung des Annahmeverhältnisses
- §1760. Aufhebung wegen fehlender Erklärungen
- §1761. Aufhebungssperren; Kindeswohlgefährdung
- §1762. Antragsrecht; Antragsfrist
- §1763. Aufhebung von Amts wegen
- §1764. Wirkungen der Aufhebung
- §1765. Familienname des Kindes nach Aufhebung
- §1766. Ehe zwischen Annehmendem und Kind

Annahme Volljähriger (§§ 1767-1772)

- §1767. Zulässigkeit der Annahme; anzuwendende Vorschriften
- §1768. Annahmeantrag
- §1769. Berücksichtigung von Kindesinteressen
- §1770. Wirkungen der Annahme
- §1771. Aufhebung des Annahmeverhältnisses
- §1772. Anspruch über Wirkungen wie bei Annahme Minderjähriger

- §1777. Voraussetzungen des Benennungsrechts
- §1778. Übergehen des benannten Vormunds
- §1779. Auswahl durch Vormundschaftsgericht
- §1780. Unfähigkeit zur Vormundschaft
- §1781. Untauglichkeit zum Vormund
- §1782. Ausschließung durch die Eltern
- §1783. (aufgehoben)
- §1784. Beamter oder Religionsdiener als Vormund
- §1785. Übernahmepflicht

- §1786. Ablehnungsrecht
- §1787. Folgen der unbegründeten Ablehnung
- §1788. Zwangsgeld
- §1789. Bestellung
- §1790. Bestellung unter Vorbehalt
- §1791. Bestallungsurkunde
- §1791a. Vereinsvormundschaft
- §1791b. Bestellte Amtsvormundschaft des Jugendamts
- §1791c. Gesetzliche Amtsvormundschaft des Jugendamts
- §1792. Gegenvormund

Führung der Vormundschaft (§§ 1793-1836)

- §1793. Aufgaben des Vormunds
- §1794. Beschränkung durch Pflegschaft
- §1795. Gesetzlicher Ausschluß der Vertretungsmacht
- §1796. Entziehung der Vertretungsmacht
- §1797. Mehrere Vormünder
- §1798. Meinungsverschiedenheiten
- §1799. Pflichten des Gegenvormundes
- §1800. Personensorge
- §1801. Religiöse Erziehung
- §1802. Vermögensverzeichnis
- §1803. Vermögensverwaltung bei Erbschaft
- §1804. Schenkungen des Vormundes
- §1805. Verwendung für den Vormund
- §1806. Anlegung von Mündelgeld
- §1807. Regelmäßige Anlegung
- §1808. Hilfsweise Anlegung
- §1809. Versperrte Anlegung
- §1810. Mitwirkung von Gegenvormund oder Vormundschaftsgericht
- §1811. Andersartige Anlegung
- §1812. Verfügungen über Forderungen und Wertpapiere
- §1813. Genehmigungsfreie Geschäfte
- §1814. Hinterlegung von Inhaberpapieren
- §1815. Umschreibung von Inhaberpapieren
- §1816. Sperrung von Buchforderungen.
- §1817. Befreiung
- §1818. Anordnung der Hinterlegung
- §1819. Genehmigung zur Verfügung bei Hinterlegung
- §1820. Genehmigung nach Umschreibung
- §1821. Genehmigung für Grundstücksgeschäfte
- §1822. Genehmigung für sonstige Geschäfte
- §1823. Erwerbsgeschäft des Mündels
- §1824. Überlassung von Gegenständen
- §1825. Allgemeine Ermächtigung
- §1826. Anhörung des Gegenvormundes
- §1827. (aufgehoben)
- §1828. Erklärung der Genehmigung
- §1829. Nachträgliche Genehmigung
- §1830. Widerrufsrecht des Geschäftsgegners
- §1831. Einseitiges Rechtsgeschäft
- §1832. Genehmigung des Gegenvormundes
- §1833. Haftung des Vormundes
- §1834. Verzinsungspflicht

- §1835. Ersatz von Aufwendungen
- §1836. Vergütung des Vormundes

Fürsorge und Aufsicht des Vormundschaftsgerichts (§§ 1837-1847)

- §1837. Aufsicht des Vormundschaftsgerichts
- §1838. (aufgehoben)
- §1839. Auskunftspflicht des Vormundes
- §1840. Rechnungslegung
- §1841. Art der Rechnungslegung
- §1842. Mitwirkung des Gegenvormundes
- §1843. Prüfung durch das Vormundschaftsgericht
- §1844. Sicherheitsleistung durch den Vormund
- §1845. Eheschließung des zum Vormund bestellten Elternteils
- §1846. Einstweilige Maßregeln des Vormundschaftsgerichts
- §1847. Anhörung von Verwandten

Mitwirkung des Jugendamts (§ 1851)

- §1851. Mitteilungspflichten

Befreite Vormundschaft (§§ 1852-1857a)

- §1852. Befreiung durch den Vater
- §1853. Befreiung von Hinterlegung und Sperrvermerk
- §1854. Befreiung von Rechnungslegung
- §1855. Befreiung durch die Mutter
- §1856. Voraussetzungen der Befreiung
- §1857. Aufhebung der Befreiung
- §1857a. Befreiung für Jugendamt und Verein

Beendigung der Vormundschaft (§§ 1882-1895)

- §1882. Wegfall der Voraussetzungen
- §1883. Legitimation des Mündels
- §1884. Verschollenheit und Todeserklärung
- §1885. Entmündigung des Vormundes
- §1886. Entlassung des Einzelvormundes
- §1887. Entlassung des Jugendamts oder Vereins
- §1888. Entlassung von Beamten und Geistlichen
- §1889. Entlassung auf eigenen Antrag
- §1890. Vermögensherausgabe und Rechnungslegung
- §1891. Mitwirkung des Gegenvormundes
- §1892. Rechnungsprüfung und -abnahme
- §1893. Fortführung der Geschäfte nach Beendigung der Vormundschaft
- §1894. Anzeige bei Tod des Vormundes
- §1895. Amtsbeendigung des Gegenvormundes

Zweiter Titel.

Vormundschaft über Volljährige (§§ 1896-1908)

- §1896. Entmündigung als Voraussetzung
- §1897. Anzuwendende Vorschriften
- §1898. Kein Benennungsrecht der Eltern
- §1899. Berufung der Eltern
- §1900. Bestellung des Ehegatten
- §1901. Sorge für die Person
- §1902. Genehmigungsbefürdigte Rechtsgeschäfte
- §1903. Befreite Stellung der Eltern

- §1904. Bestellung eines Gegenvormundes
- §1905. (aufgehoben)
- §1906. Voraussetzungen für vorläufige Vormundschaft
- §1907. Keine Berufung bei vorläufiger Vormundschaft
- §1908. Ende der vorläufigen Vormundschaft

Dritter Titel. Pflegschaft (§§ 1909-1921)

- §1909. Ergänzungspflegschaft
- §1910. Gebrechlichkeitspflegschaft

- §1911. Abwesenheitspflegschaft
- §1912. Pflegschaft für eine Leibesfrucht
- §1913. Pflegschaft für unbekannte Beteiligte
- §1914. Pflegschaft für Sammelvermögen
- §1915. Anwendung des Vormundschaftsrechts
- §1916. Berufung als Ergänzungspfleger
- §1917. Benennung durch Erblasser und Dritte
- §1918. Beendigung der Pflegschaft kraft Gesetzes
- §1919. Aufhebung der Pflegschaft bei Wegfall des Grundes
- §1920. Aufhebung der Gebrechlichkeitspflegschaft
- §1921. Aufhebung der Abwesenheitspflegschaft

Erbrecht

1. Abschnitt. Erbfolge (§ 1922-1941)

- §1922. Gesamtrechtsnachfolge
- §1923. Erbfähigkeit
- §1924. Gesetzliche Erben erster Ordnung
- §1925. Gesetzliche Erben zweiter Ordnung
- §1926. Gesetzliche Erben dritter Ordnung
- §1927. Mehrere Erbteile bei mehrfacher Verwandtschaft
- §1928. Gesetzliche Erben vierter Ordnung
- §1929. Fernere Ordnungen
- §1930. Rangfolge der Ordnungen
- §1931. Gesetzliches Erbrecht des Ehegatten
- §1932. Voraus des Ehegatten
- §1933. Ausschuß des Ehegattenerbteils
- §1934. Erbrecht des verwandten Ehegatten
- §1934a. Erbsatzanspruch b. nichtehelichen Kindern

- §1934b. Berechnung des Erbsatzanspruchs; anzuwendende Vorschriften; Verjährung
- §1934c. (nichtig)
- §1934d. Vorzeitiger Erbausgleich des nichtehelichen Kindes
- §1934e. Rechtsfolgen des vorzeitigen Erbausgleichs
- §1935. Folgen der Erbteilerhöhung
- §1936. Gesetzliches Erbrecht des Fiskus
- §1937. Erbeinsetzung durch Testament
- §1938. Enterbung
- §1939. Vermächtnis
- §1940. Auflage
- §1941. Erbvertrag

2. Abschnitt. Rechtliche Stellung des Erben (§§ 1942-2063)

Erster Titel:

Annahme und Ausschlagung der Erbschaft. Fürsorge des Nachlaßgerichts (§§ 1942-1966)

- §1942. Anfall der Erbschaft
- §1943. Annahme der Erbschaft
- §1944. Ausschlagungsfrist
- §1945. Form der Ausschlagung
- §1946. Frühester Zeitpunkt für Annahme oder Ausschlagung
- §1947. Bedingungsfeindliches Geschäft
- §1948. Mehrere Berufungsgründe
- §1949. Irrtum über den Berufungsgrund

- §1950. Teilannahme; Teilausschlagung
- §1951. Mehrere Erbteile
- §1952. Vererblichkeit des Ausschlagungsrechts
- §1953. Wirkung der Ausschlagung
- §1954. Anfechtungsfrist
- §1955. Form der Anfechtung
- §1956. Anfechtung der Fristversäumung
- §1957. Wirkung der Anfechtung
- §1958. Keine passive Prozeßführungsbefugnis vor der Annahme
- §1959. Geschäftsführung vor der Ausschlagung
- §1960. Sicherung des Nachlasses; Nachlaßpfleger
- §1961. Nachlaßpflegschaft auf Antrag

- §1962. Zuständigkeit des Nachlaßgerichts
- §1963. Unterhalt der werdenden Mutter eines Erben
- §1964. Erbvermutung für den Fiskus
- §1965. Öffentliche Aufforderung zur Anmeldung der Erbrechte
- §1966. Rechtsstellung des Fiskus vor Feststellung

Zweiter Titel.

Haftung des Erben für Nachlaßverbindlichkeiten (§§ 1967-2017)

Nachlaßverbindlichkeiten (§§ 1967-1969)

- §1967. Erbenhaftung
- §1968. Beerdigungskosten
- §1969. Dreifigster

Aufgebot der Nachlaßgläubiger (§§ 1970-1974)

- §1970. Aufforderung zur Anmeldung
- §1971. Nicht betroffene Gläubiger
- §1972. Nicht betroffene Pflichtteilsrechte, Vermächtnisse und Auflagen
- §1973. Ausschließung von Nachlaßgläubigern
- §1974. Verschweigung

Beschränkung der Haftung des Erben (§§ 1975-1992)

- §1975. Nachlaßverwaltung; Nachlaßkonkurs
- §1976. Fiktion des Nichterlöschens von erloschenen Rechtsverhältnissen
- §1977. Unwirksamwerden der Aufrechnung
- §1978. Haftung des Erben für bisherige Verwaltung
- §1979. Berichtigung von Nachlaßverbindlichkeiten
- §1980. Antrag auf Konkursöffnung
- §1981. Anordnung der Nachlaßverwaltung
- §1982. Ablehnung der Nachlaßverwaltung mangels Masse
- §1983. Öffentliche Bekanntmachung
- §1984. Wirkung der Anordnung
- §1985. Pflichten und Haftung des Nachlaßverwalters
- §1986. Herausgabe des Nachlasses
- §1987. Vergütung des Nachlaßverwalters
- §1988. Ende der Nachlaßverwaltung
- §1989. Erschöpfungseinrede des Erben
- §1990. Einrede der Dürftigkeit des Nachlasses
- §1991. Verantwortlichkeit des Erben
- §1992. Überschuldung durch Vermächtnisse und Auflagen

Inventarerrichtung. Unbeschränkte Haftung des Erben (§§ 1993-2013)

- §1993. Recht zur Inventarerrichtung
- §1994. Bestimmung der Inventarfrist
- §1995. Dauer der Inventarfrist
- §1996. Bestimmung einer neuen Frist
- §1997. Hemmung des Fristablaufs
- §1998. Tod des Erben vor Fristablauf
- §1999. Mitteilung an das Vormundschaftsgericht
- §2000. Unwirksamkeit der Fristbestimmung

§2001. Inhalt des Inventars

- §2002. Aufnahme des Inventars durch den Erben
- §2003. Amtliche Aufnahme des Inventars
- §2004. Bezugnahme auf vorhandenes Inventarverzeichnis
- §2005. Unrichtigkeit des Inventars
- §2006. Eidesstattliche Versicherung des Erben
- §2007. Haftung bei mehreren Erbteilen
- §2008. Inventar für zum Gesamtgut gehörende Erbschaft
- §2009. Wirkung der Inventarerrichtung
- §2010. Einsicht des Inventars
- §2011. Fiskus als Erbe
- §2012. Nachlaßpfleger; Nachlaßverwalter
- §2013. Folgen der unbeschränkten Haftung

Aufschiebende Einreden (§§ 2014-2017)

- §2014. Dreimonatseinrede
- §2015. Einrede des Aufgebotsverfahrens
- §2016. Ausschuß der Einreden bei Erbenhaftung
- §2017. Fristbeginn bei Nachlaßpflegschaft

Dritter Titel. Erbschaftsanspruch (§§ 2018-2031)

- §2018. Herausgabepflicht des Erbschaftsbesitzers
- §2019. Surrogation
- §2020. Nutzungen und Früchte
- §2021. Herausgabepflicht nach Bereicherungsgrundsätzen
- §2022. Ersatz von Verwendungen
- §2023. Haftung bei Rechtshängigkeit
- §2024. Haftung bei Bösgläubigkeit
- §2025. Haftung bei unerlaubter Handlung
- §2026. Keine Berufung auf Ersitzung
- §2027. Auskunftspflicht des Erbschaftsbesitzers
- §2028. Auskunftspflicht des Hausgenossen
- §2029. Haftung bei Einzelsprüchen des Erben
- §2030. Rechtsstellung des Erbschaftserwerbers
- §2031. Herausgabeanspruch des für tot Erklärten

Vierter Titel. Mehrheit von Erben (§§ 2032-2063)

Rechtsverhältnis der Erben untereinander (§§ 2032-2057a)

- §2032. Erbengemeinschaft
- §2033. Verfügungsrecht des Miterben
- §2034. Vorkaufsrecht der Miterben
- §2035. Vorkaufsrecht gegenüber dem Käufer
- §2036. Haftung des Erbteilkäufers
- §2037. Weiterveräußerung des Erbteils
- §2038. Gemeinschaftliche Verwaltung des Nachlasses
- §2039. Nachlaßforderungen
- §2040. Verfügung über Nachlaßgegenstände
- §2041. Surrogation
- §2042. Auseinandersetzung
- §2043. Aufschub der Auseinandersetzung
- §2044. Ausschließung der Auseinandersetzung
- §2045. Aufschub bis zur Gläubigerermittlung

§2046. Berichtigung der Nachlaßverbindlichkeiten
 §2047. Verteilung des Überschusses
 §2048. Teilungsanordnungen des Erblassers
 §2049. Übernahme eines Landgutes
 §2050. Ausgleichungspflicht für gesetzliche Erben
 §2051. Ausgleichungspflicht bei Wegfall eines Abkömmlings
 §2052. Ausgleichungspflicht für Testamentserben
 §2053. Zuwendung an entfernteren Abkömmling
 §2054. Zuwendung aus dem Gesamtgut
 §2055. Durchführung der Ausgleichung
 §2056. Keine Herausgabe des Mehrempfanges

§2057. Auskunftspflicht der Miterben
 §2057a. Ausgleichungspflicht bei besonderer Mitarbeit oder Pflegetätigkeit eines Abkömmlings
 Rechtsverhältnis zwischen den Erben und den Nachlaßgläubigern (§§ 2058-2063)
 §2058. Gesamtschuldnerische Haftung
 §2059. Haftung bis zur Teilung
 §2060. Haftung nach der Teilung
 §2061. Aufgebot der Nachlaßgläubiger
 §2062. Antrag auf Nachlaßverwaltung
 §2063. Errichtung eines Inventars

3. Abschnitt. Testament (§§ 2064-2273)

Erster Titel.

Allgemeine Vorschriften (§§ 2064-2086)

§2064. Persönliche Errichtung
 §2065. Keine Bestimmung durch Dritte
 §2066. Auslegungsregeln: Gesetzliche Erben
 §2067. Verwandte
 §2068. Kinder des Erblassers
 §2069. Abkömmlinge des Erblassers
 §2070. Abkömmlinge eines Dritten
 §2071. Personengruppe
 §2072. Die Armen
 §2073. Mehrdeutige Bezeichnung
 §2074. Aufschiebende Bedingung
 §2075. Auflösende Bedingung
 §2076. Bedingung zum Vorteil eines Dritten
 §2077. Unwirksamkeit letztwilliger Verfügungen bei Auflösung der Ehe oder Verlobung
 §2078. Anfechtung wegen Irrtums oder Drohung
 §2079. Anfechtung wegen Übergehung eines Pflichtteilsberechtigten
 §2080. Anfechtungsberechtigte
 §2081. Erklärung der Anfechtung
 §2082. Anfechtungsfrist
 §2083. Einrede der Anfechtbarkeit
 §2084. Verschiedene Auslegungsmöglichkeiten
 §2085. Teilweise Unwirksamkeit
 §2086. Vorbehalt einer Ergänzung

Zweiter Titel. Erbinsetzung (§§ 2087-2099)

§2087. Allgemeine Auslegungsregel
 §2088. Einsetzung auf einen Bruchteil
 §2089. Erhöhung der Bruchteile
 §2090. Minderung der Bruchteile
 §2091. Unbestimmte Erbteile
 §2092. Teilweise Einsetzung auf Bruchteile
 §2093. Gemeinschaftlicher Erbteil
 §2094. Anwachsung
 §2095. Angewachsener Erbteil

§2096. Einsetzung als Ersatzerbe
 §2097. Auslegungsregel
 §2098. Gegenseitige Einsetzung als Ersatzerben
 §2099. Ersatzerbe und Anwachsung

Dritter Titel.

Einsetzung eines Nacherben (§§ 2100-2146)

§2100. Begriff des Nacherben
 §2101. Noch nicht Erzeugter
 §2102. Nacherbe und Ersatzerbe
 §2103. Anordnung der Herausgabe der Erbschaft
 §2104. Gesetzliche Erben als Nacherben
 §2105. Gesetzliche Erben als Vorerben
 §2106. Eintritt der Nacherbfolge
 §2107. Kinderloser Vorerbe
 §2108. Erbfähigkeit-Vererblichkeit des Nacherbrechts
 §2109. Dreißigjährige Frist für Nacherbschaft
 §2110. Umfang des Nacherbenrechts
 §2111. Surrogation
 §2112. Verfügungsrecht des Vorerben
 §2113. Verfügungen über Grundstücke und Schiffe
 §2114. Verfügungen über Hypothekenforderungen
 §2115. Zwangsverfügungen gegen Vorerben
 §2116. Hinterlegung von Wertpapieren
 §2117. Umschreibung, Umwandlung
 §2118. Sperrvermerk im Schuldbuch
 §2119. Anlegung von Geld
 §2120. Einwilligungspflicht des Nacherben
 §2121. Verzeichnis der Erbschaftsgegenstände
 §2122. Feststellung des Zustandes der Erbschaft
 §2123. Wirtschaftsplan
 §2124. Notwendige Aufwendungen
 §2125. Ersatz von Verwendungen; Wegnahmerecht
 §2126. Außerordentliche Lasten
 §2127. Auskunftsrecht des Nacherben
 §2128. Sicherheitsleistung
 §2129. Entziehung der Verwaltung
 §2130. Eintritt der Nacherbfolge

- \$2131. Haftung des Vorerben
- \$2132. Keine Haftung für gewöhnliche Abnutzung
- \$2133. Übermäßige Fruchtziehung
- \$2134. Eigennützige Verwendung
- \$2135. Einfluß der Nacherbfolge auf Miete und Pacht
- \$2136. Befreiung des Vorerben
- \$2137. Nacherbeneinsetzung auf den Überrest
- \$2138. Beschränkte Herausgabepflicht
- \$2139. Wirkung des Eintritts der Nacherbfolge
- \$2140. Zwischenzeitliche Verfügungen des Vorerben
- \$2141. Unterhalt der werdenden Mutter eines Nacherben
- \$2142. Ausschlagnung der Nacherbschaft
- \$2143. Wiederaufleben erloschener Rechtsverhältnisse
- \$2144. Haftung des Nacherben
- \$2145. Haftung des Vorerben
- \$2146. Anzeigepflicht des Vorerben

Vierter Titel. Vermächtnis (§§ 2147-2191)

- \$2147. Beschwerter
- \$2148. Mehrere Beschwerte
- \$2149. Vermächtnis an den gesetzlichen Erben
- \$2150. Vorausvermächtnis
- \$2151. Mehrere Bedachte; Bestimmungsrecht des Beschwerten
- \$2152. Wahlweise Bedachte
- \$2153. Bestimmung der Anteile
- \$2154. Wahlvermächtnis
- \$2155. Gattungsvermächtnis
- \$2156. Zweckvermächtnis
- \$2157. Gemeinschaftliches Vermächtnis
- \$2158. Anwachsung
- \$2159. Selbständigkeit der Anwachsung
- \$2160. Vorversterben des Bedachten
- \$2161. Wegfall des Beschwerten
- \$2162. Dreißigjährige Frist für aufgeschobenes Vermächtnis
- \$2163. Ausnahmen von der dreißigjährigen Frist
- \$2164. Erstreckung auf Zubehör
- \$2165. Beseitigung von Belastungen
- \$2166. Belastung mit Hypothek
- \$2167. Belastung mit Gesamthypothek
- \$2168. Belastung mit Gesamtgrundschuld
- \$2169. Vermächtnis fremder Gegenstände
- \$2170. Verschaffungsvermächtnis
- \$2171. Unmögliches oder verbotenes Vermächtnis
- \$2172. Verbindung, Vermischung, Vermengung der vermachten Sache
- \$2173. Forderungsvermächtnis
- \$2174. Anspruch aus Vermächtnis
- \$2175. Wiederaufleben erloschener Rechtsverhältnisse
- \$2176. Anfall des Vermächtnisses
- \$2177. Anfall bei Bedingung oder Befristung

- \$2178. Anfall bei Ungewißheit des Bedachten
- \$2179. Schwebezeit
- \$2180. Annahme und Ausschlagung
- \$2181. Fälligkeit der Leistung
- \$2182. Gewährleistung für Rechtsmängel
- \$2183. Gewährleistung für Sachmängel
- \$2184. Früchte; Nutzungen
- \$2185. Ersatz von Verwendungen
- \$2186. Fälligkeit des Untervermächtnisses
- \$2187. Haftung des Hauptvermächtnisnehmers
- \$2188. Kürzung der Beschwerungen
- \$2189. Anordnung eines Vorrangs
- \$2190. Ersatzvermächtnis
- \$2191. Nachvermächtnis

Fünfter Titel. Auflage (§§ 2192-2196)

- \$2192. Anzuwendende Vorschriften
- \$2193. Bestimmung des Begünstigten
- \$2194. Anspruch auf Vollziehung
- \$2195. Selbständigkeit von Auflage und Zuwendung
- \$2196. Unmöglichkeit der Vollziehung

Sechster Titel.

Testamentsvollstrecker (§§ 2197-2228)

- \$2197. Ernennung durch Testament
- \$2198. Bestimmung durch einen Dritten
- \$2199. Ernennung von Mitvollstrecker oder Nachfolger
- \$2200. Ernennung durch Nachlaßgericht
- \$2201. Unwirksamkeit der Ernennung
- \$2202. Annahme und Ablehnung des Amtes
- \$2203. Ausführung der letztwilligen Verfügungen
- \$2204. Auseinandersetzung unter Miterben
- \$2205. Verwaltung des Nachlasses
- \$2206. Eingehung von Verbindlichkeiten
- \$2207. Erweiterte Verpflichtungsbefugnis
- \$2208. Beschränkung der Rechte
- \$2209. Verwaltung des Nachlasses
- \$2210. Dreißigjährige Frist für Dauervollstreckung
- \$2211. Verfügungsbeschränkung des Erben
- \$2212. Prozeßführungsrecht für Aktivprozesse
- \$2213. Prozeßführungsrecht für Passivprozesse
- \$2214. Eigengläubiger des Erben
- \$2215. Nachlaßverzeichnis
- \$2216. Ordnungsmäßige Verwaltung des Nachlasses
- \$2217. Überlassung von Nachlaßgegenständen
- \$2218. Rechtsverhältnis zum Erben
- \$2219. Haftung
- \$2220. Zwingende Vorschriften
- \$2221. Vergütung
- \$2222. Nacherbenvollstrecker
- \$2223. Vermächtnisvollstrecker
- \$2224. Mehrere Testamentsvollstrecker
- \$2225. Erlöschen des Amtes
- \$2226. Kündigung
- \$2227. Entlassung
- \$2228. Akteneinsicht

Siebenter Titel.**Errichtung und Aufhebung eines Testaments (§§ 2229-2264)**

§2229. Testierfähigkeit
 §2230. Errichtung bei Entmündigung
 §2231. Ordentliche Testamentsformen
 §2232. Öffentliches Testament
 §2233. Sonderfälle der Errichtung
 §§ 2234 - 2246 (aufgehoben)
 §2247. Eigenhändiges Testament
 §2248. Verwahrung des eigenhändigen Testaments
 §2249. Nottestament vor dem Bürgermeister
 §2250. Nottestament in besonderen Fällen
 §2251. Seetestament
 §2252. Gültigkeitsdauer der Nottestamente
 §2253. Widerruf des Testaments
 §2254. Widerruf durch Testament
 §2255. Widerruf durch Vernichtung
 §2256. Rücknahme des Testaments
 §2257. Widerruf des Widerrufs
 §2258. Widerruf durch späteres Testament
 §2258a. Zuständigkeit für die besondere amtliche Verwahrung

§2258b. Verfahren bei der besonderen amtlichen Verwahrung
 §2259. Ablieferungspflicht
 §2260. Eröffnung des Testaments durch das Nachlaßgericht
 §2261. Eröffnung durch ein anderes Gericht
 §2262. Benachrichtigung der Beteiligten
 §2263. Nichtigkeit eines Eröffnungsverbots
 §2263a. Eröffnungsfrist für Testamente
 §2264. Einsichtnahme, Abschrifterteilung

Achter Titel.**Gemeinschaftliches Testament (§§ 2265-2273)**

§2265. Errichtung durch Ehegatten
 §2266. Gemeinschaftliches Nottestament
 §2267. Gemeinschaftliches eigenhändiges Testament
 §2268. Wirkung von Ehenichtigkeit oder -auflösung
 §2269. Berliner Testament
 §2270. Wechselbezügliche Verfügungen
 §2271. Widerruf wechselbezoglicher Verfügungen
 §2272. Rücknahme aus amtlicher Verwahrung
 §2273. Eröffnung

4. Abschnitt. Erbvertrag (§§ 2274-2302)

§2274. Persönlicher Abschluß
 §2275. Voraussetzungen
 §2276. Form
 §2277. Amtliche Verwahrung
 §2278. Vertragsmäßige Verfügungen
 §2279. Vertragsmäßige Zuwendungen und Auflagen
 §2280. Auslegungsregeln bei Ehegattenerbvertrag
 §2281. Anfechtung durch den Erblasser
 §2282. Form der Anfechtung
 §2283. Anfechtungsfrist
 §2284. Bestätigung
 §2285. Anfechtung durch Dritte
 §2286. Verfügungen unter Lebenden
 §2287. Beeinträchtigende Schenkungen
 §2288. Beeinträchtigung des Vermächtnisnehmers
 §2289. Wirkung auf letztwillige Verfügungen

§2290. Aufhebung durch Vertrag
 §2291. Aufhebung durch Testament
 §2292. Aufhebung durch gemeinschaftliches Testament
 §2293. Rücktritt bei Vorbehalt
 §2294. Rücktritt bei Verfehlungen des Bedachten
 §2295. Rücktritt bei Aufhebung der Gegenverpflichtung
 §2296. Form des Rücktritts
 §2297. Rücktritt durch Testament
 §2298. Zweiseitiger Erbvertrag
 §2299. Einseitige Verfügungen
 §2300. Amtliche Verwahrung; Eröffnung
 §2300a. Eröffnungsfrist
 §2301. Schenkungsversprechen von Todes wegen
 §2302. Unbeschränkbare Testierfreiheit

5. Abschnitt. Pflichtteil (§§ 2303-2338a)

§2304. Auslegungsregel
 §2305. Zusatzpflichtteil
 §2306. Beschränkungen und Beschwerden
 §2307. Zuwendung eines Vermächtnisses
 §2308. Anfechtung der Ausschlagung
 §2309. Pflichtteilsrecht der Eltern und entfernteren Abkömmlinge
 §2310. Feststellung des Erbteils

§2311. Wert des Nachlasses
 §2312. Landgut
 §2313. Bedingte, ungewisse oder unsichere Rechte
 §2314. Auskunftspflicht des Erben
 §2315. Anrechnung von Zuwendungen auf den Pflichtteil
 §2316. Ausgleichungspflicht

- §2317. Entstehung und Übertragbarkeit des Pflichtteilsanspruchs
- §2318. Pflichtteilslast bei Vermächnissen
- §2319. Pflichtteilsberechtigter Miterbe
- §2320. Pflichtteilslast des Ersatzmannes
- §2321. Pflichtteilslast bei Vermächnisausschlagung
- §2322. Kürzung von Vermächnissen und Auflagen
- §2323. Nicht pflichtteilsbelasteter Erbe
- §2324. Abweichende Anordnungen des Erblassers
- §2325. Ergänzung des Pflichtteils wegen Schenkungen
- §2326. Ergänzung über die Hälfte des gesetzlichen Erbteils
- §2327. Beschenkter Pflichtteilsberechtigter

- §2328. Selbst pflichtteilsberechtigter Erbe
- §2329. Anspruch gegen den Beschenkten
- §2330. Anstandsschenkungen
- §2331. Zuwendungen aus dem Gesamtgut
- §2331a. Stundung des Pflichtteilsanspruchs
- §2332. Verjährung des Pflichtteilsanspruchs
- §2333. Entziehung des Pflichtteils eines Abkömmlings
- §2334. Entziehung des Elternpflichtteils
- §2335. Entziehung des Ehegattenpflichtteils
- §2336. Form und Grund der Entziehung
- §2337. Verzeihung
- §2338. Pflichtteilsbeschränkung in guter Absicht
- §2338a. Erbersatzanspruch

6. Abschnitt. Erbunwürdigkeit (§§ 2339-2345)

- §2339. Erbunwürdigkeitsgründe
- §2340. Geltendmachung durch Anfechtung
- §2341. Anfechtungsberechtigte
- §2342. Anfechtungsklage

- §2343. Verzeihung
- §2344. Wirkung der Erbunwürdigerklärung
- §2345. Vermächtnisunwürdigkeit, Pflichtteilsunwürdigkeit

7. Abschnitt. Erbverzicht (§§ 2346-2352)

- §2346. Wirkung des Erbverzichts
- §2347. Voraussetzungen für Erbverzicht
- §2348. Form
- §2349. Wirkung auf Abkömmlinge

- §2350. Verzicht zugunsten eines anderen
- §2351. Aufhebung des Erbverzichts
- §2352. Verzicht auf Zuwendungen

8. Abschnitt. Erbschein (§§ 2353-2370)

- §2353. Erteilung des Erbscheins
- §2354. Angaben des gesetzlichen Erben
- §2355. Angaben des eingesetzten Erben
- §2356. Nachweis der Richtigkeit der Angaben
- §2357. Gemeinschaftlicher Erbschein
- §2358. Ermittlungen des Nachlaßgerichts
- §2359. Feststellung des Erbrechts
- §2360. Anhörung des Gegners
- §2361. Einziehung oder Kraftloserklärung des unrichtigen Erbscheins

- §2362. Herausgabeanspruch des wirklichen Erben
- §2363. Erbschein für den Vorerben
- §2364. Angabe des Testamentsvollstreckers
- §2365. Vermutung der Richtigkeit des Erbscheins
- §2366. Öffentlicher Glaube des Erbscheins
- §2367. Leistung an Erbscheinserben
- §2368. Testamentsvollstreckerzeugnis
- §2369. Gegenständlich beschränkter Erbschein
- §2370. Öffentlicher Glaube bei Todeserklärung
- §2371. Form

9. Abschnitt. Erbschafts Kauf (§§ 2371-2385)

- §2372. Umfang des Kaufgegenstandes
- §2373. Dem Verkäufer verbleibender Anfall
- §2374. Herausgabepflicht
- §2375. Ersatzpflicht

- §2376. Beschränkte Haftung des Verkäufers
- §2377. Wiederaufleben erloschener Rechtsverhältnisse
- §2378. Nachlaßverbindlichkeiten

§2379. Nutzungen, Lasten

§2380. Gefahrübergang

§2381. Ersatz von Verwendungen

§2382. Haftung gegenüber Nachlaßgläubigern

§2383. Beschränkte Haftung des Käufers

§2384. Anzeigepflicht des Verkäufers

§2385. Anwendung auf ähnliche Verträge

ShareBert's Registrierungshinweise

Wenn's geht, fahre ich mit dem Fahrrad, mit dem Stadtbus oder mit der Bahn. Ein eigenes Auto besitze ich gar nicht, aber wenn ich mir eins kaufen würde, ginge das nicht ohne vorherige Probefahrt ab.



Wie sieht dagegen der typische Software-Kauf aus: Sie lesen eine Anzeige oder einen Testbericht und bestellen ein oft über 1000 Mark teures Programmpaket. Zu Hause stellen Sie dann oft genug enttäuscht fest, daß die Software überhaupt nicht Ihren Anforderungen entspricht. Doch ein Umtausch ist in der Regel nicht möglich - Sie haben die „Katze im Sack“ gekauft.

Bei Shareware sieht das anders aus: Sie bekommen die Programme zunächst fast gratis und können in aller Ruhe mit ihnen arbeiten. Nutzen Sie eins der Programme dauerhaft, lassen Sie sich direkt beim Autor der Software registrieren. Dafür bezahlen Sie dann einen Preis, der immer noch äußerst günstig ist.

Shareware

Natürlich kann Sie niemand zur Registrierung zwingen. Es ist aber einfach ein Gebot der Fairneß, diesen Schritt zu gehen, sofern Ihnen das Programm gefällt. Das genügt Ihnen nicht? Nun, meistens ist eine Registrierung auch mit ganz konkreten Vorteilen, wie gedrucktes Handbuch, Update-Service etc., verbunden.

Registrierung

Habe ich Sie überzeugt? Dann füllen Sie den folgenden Bestellschein aus, sofern Sie die Vollversionen von GG oder HGB beziehen möchten. Die Vollversion des BGB liegt Ihnen ja bereits vor!

Bestellschein

Bestellschein

Ja, ich möchte registrierter Anwender der folgenden GW-Books mit Gesetzestexten für Windows werden und bestelle hiermit verbindlich:

- ☐ Vollversion „Das Grundgesetz“ für 29 DM
- ☐ Vollversion „Das HGB“ für 29 DM
- ☐ Beide Vollversionen zusammen für nur 45 DM

Gewünschtes Diskettenformat:

- ☐ 5,25 Zoll
- ☐ 3,5 Zoll

Gewünschte Zahlungsweise

- ☐ mit beiliegendem VE-Scheck (+ 6 DM Versandkosten)
- ☐ per Nachnahme (+ 11 DM Versand- und NN-Gebühren)

Datum _____

Unterschrift _____

Absender _____

Bitte im Briefumschlag einsenden an:

Guido Wronna
Im Bocksbart 15
47053 Duisburg

Telefax: 02 03/28 76 12

SHAREBERT'S SOFTWARE HITS



Gesetzestexte für Windows

Stundenlanges Suchen und Nachschlagen in gedruckten Wälzern gehört ab sofort der Vergangenheit an! Auf über zwei MegaByte erhalten Sie die 3 wichtigsten Gesetze Deutschlands für Ihren PC:

Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) mit Mietrecht, Scheidungsrecht, Erbrecht, Vertragsrecht, Vereinsrecht etc. als **lizenzierte Vollversion!**

Grundgesetz (GG) mit Artikeln über Grundrechte, Bundestag, Bundesrat, Bundespräsident, Bundesregierung, Gesetzgebung, Rechtsprechung, Finanzwesen, Verteidigungsfall etc.

Handelsgesetzbuch (HGB) mit Paragraphen über Kaufleute, Handelsregister, Gesellschaftsformen, Handelsbücher, Handelsgeschäfte etc.

Da alle drei Programme im **Windows-HLP-Format** vorliegen, bieten Ihnen die elektronischen Gesetzestexte gegenüber ihren gedruckten „Kollegen“ folgende Vorteile:

- **Blitzschnelles Blättern per Mausklick!**
- **Suchfunktion mit rund 10.000 Stichwörtern!**
- Texte **ausdrucken** oder in die **Zwischenablage** kopieren!
- **Anmerkungen** einfügen und **Lesezeichen** definieren!
- **Läuft auf jedem Windows-System!**

Systemvoraussetzungen

- **PC, Festplatte, 3,5"-HD-Diskettenlaufwerk**
- **Windows 3.1, Windows for Workgroups, Windows NT oder Windows 4.0**

Best.-Nr. 9591

Unverbindliche
Preiseempfehlung
DM 19,80
öS 176,-
sFr 19,80

ISBN 3-8155-9591-6



0 1980



9 783815 595916

Buchregal-Systematik

**IBM-PC / Kompatibile:
Shareware**

SYBEX